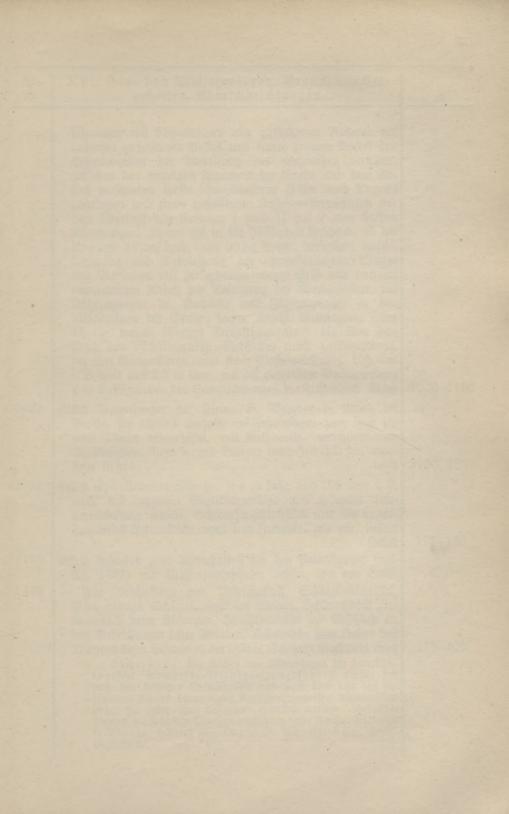
_		
Lfd. Nr.	XVI. Gas= und Wasseranlagen, Brunnenmacher= arbeiten, Aborteinrichtungen.	eN
1422	Stück Stand=Schnabelbecken von Fayence, größter Sorte, mit Flach= oder Rundspülung, einschl. Geruchsverschluß liesern, anbringen und einbauen, wie vor Stück Bemerkung: Eckbecken sind durchschnittlich 1,0—3,0 M feurer.	25,0-30,0
1423	Stück Ölgeruchsverschlüsse nach bewährter Art (Beek, Bukke, Utilitas u. dgl.) einschl. einer Jange zum Hochheben des Siebes liesern und einbauen, einschl. aller Baustosse, durch- schnittlich	für 1 Stand: 37,5—40,0 für 2—6 Stande 45,0—62,0.
1424	Stück Fayencebecken mit Einsahsphon, größter Sorte, wie vor, liefern und anbringen Stück	68,0-70,0
1425	Stück braun-emaillierte Stahlblechbecken mit Einsahsphon, wie vor, liefern und anbringen Stück	52,0-55,0
1426	Stück Öl-Stand-Schnabelbecken nach bewährter Art, größte Nummer, wie vor, liefern und anbringen Stück	40,0-42,0
1427	Stück Geruchsverschlüsse für vorslehende Becken, wie vor, liefern und einbauen	7,00-8,00
1428	qm Schieferbekleidung der Standwände aus 20 mm starken, geschlifsenen, in den Stößen übersalzten Platten nach besonderer Angabe, u. U. einschl. der beiderseits geschlissenen, oben abgerundeten Trennungsplatten der Stände, herstellen, einschl. Lieferung und Besestigung der verzinkten Stüßeisen, der mit heißem Karbolineum bewährter Art getränkten Besestigungshölzer, der Messingschrauben, der oberen Schieferabbeckung oder der oberen mit Jinkblech Ar. 13 zu beskleidenden Abdeckbretter oder der gußeisernen Abdeckung nehst verzinkter Bankeisen und Anstrich nach besonderer Angabe (Bemerkung: Die Abdeckung kostet je nach Aussssührung allein 2,0—6,0 M f. d. m) durchschnitslich . qm	15,0-21,0
1429	m durchlöcherte Kupferröhren zur Spülung der Standwände, i. L. 20 mm weif, mit 1 mm Wandstärke liefern, mit verzinnten Rohrhaken befestigen und an die Wasserleitung ansschließen.	8,00-10,0
1430	m Granitrinne für Standräume, 30—35 cm breif, 15—20 cm stark, nach Angabe in den sichtbaren Flächen sein gestockt, sonst gespist, herstellen und liesern, einschl. Einarbeiten der Stück Abslußlöcher (Bemerkung: Das Verlegen der Rinnen ist unter Ar. 179 veranschlagt) m Bemerkung: Die Bleizuslußröhren sind unter Ar. 1228 und 1229, die Durchlaushähne unter Ar. 1234 und die Geruchsverschlässe serschlässe serschlässe verschlässe sier die Standrinnen unter Ar. 1356 veranschlagt	10,0-15,0

Ljd. Nr.	XVI. Gas= und Wasseranlagen, Brunnenmacher= arbeiten, Aborteinrichtungen.	eH
1431	m Torfit=Stände, 1,45 m hoch, mit Gesims und Ainne, liesern und gebrauchssähig mit Zement an den Wänden auf eingelassenen, mit Karbolineum getränkten Eichenholzdübeln besestigen, die Standplatten und die Ainnen nebst den erforderlichen Ölgeruchsverschlüssen mit Kupfersieb nach bewährter Art verlegen, einschl. Lieserung aller Baustosserstellung aller erforderlichen Nebenarbeiten, auch Kerstellung	400 450
1432	der Schamwände und Schlußstücke, durchschnittlich m m Wandbekleidung für Standräume aus Sorrelschen Des- insektionsplatten, einschl. eines 0,20 m hohen Gesimses, 1,30 m hoch liesern, mit Zement an den Wänden auf ein- gelassenen, mit heißem Karbolineum gefränkten Eichenholz- dübeln besessigen, einschl. Lieserung aller Baustoffe und Leistung aller Nebenarbeiten	40,0-45,0 37,5-40,5
1433	m Standrinne aus Sorresscher Masse, 22 cm breit, mit 25 cm breiter Vorpflasterung aus rosbraunen Fußbodensschen nach Mettlacher Art liesern und in Zementmörsel verlegen, den Anschluß an die Abslußsuhen herstellen, sonst wie vor	3,50-4,00
1434	Stück Abfrennungswände (Schamwände), 0,30 m breit und 1,20 m hoch, aus Sorresscher Masse als Schlußstücke liesern und mit verzinkten schmiedeeisernen, 1,20 m hohen Verstärkungsbügeln am Mauerwerk beseistigen, sonst wie vor	10,0–12,0
1435	Stück Ölgeruchsverschlüsse für Torfits oder Sorrelsche Ainnen mit Aupfersieb nach bewährter Art und Muster liefern, anbringen und dichten	10,0-12,0
	g) Klärgrubenanlagen für Aborte mit Waffer= fpülung.	
1436	Stück Klärgruben, bestehend aus je einer Sauptsammelgrube von rund 3,0 cbm Inhalt und zwei Klärkammern von je rund 1,20 cbm Inhalt, die Wandungen aus Klinkersmauerwerk in Zementmörtel (1:3), die Sohle aus Zementsbeton (1:3:6) 30 cm stark mit Gefälle herstellen, das Mauerwerk außen sugen und innen mit glattem 1,5 cm	
	starken Zementmörtelpuh versehen, die Außenmauern mit einer 25 cm starken Tonummantelung umstampsen; die Grubenkammern überwölben und mit drei Einsteigeöffnungen von 60:60 cm lichter Weite versehen, das Gewölbe mit flachseitigem Klinkerpslaster in Zementmörtel (1:3) und mit 2,5 cm starkem Upphaltestrich abdecken, die Einsteige=	



		-
Lfd. Nr.	XVI. Gas= und Wasseranlagen, Brunnenmacher= arbeiten, Aborteinrichtungen	eM.
	öffnungen mit Abbeckungen aus gußeisernen Rahmen mit äußerem gußeisernen Deckel und einem inneren Deckel aus Schmiedeeisen zur Abhaltung des Schmußes versehen; zwischen den einzelnen Kammern der Grube und dem Absluß verschieden weite schmiedeeiserne Gitter nach Angabe andringen und einen gußeisernen Kastenwasserverschluß vor dem Überlauf von Kammer I nach II mit 7 mm starken Wandungen, 15 cm tief in die Flüssigkeit tauchend, 40 cm lang und 38 cm hoch, rund 30 kg schwer, herstellen; einschl. Lieferung und Andringung der schmiedeeisernen Stange aus Rundeisen mit umlegdarem oderen Griff und unterem rechenartigen Ansah zur Keinigung der Überlausgister, mit Führungsrohr im Gewölbe und Führungseisen in den Wandungen der Grube; serner einschl. Andringung eines 15 cm weiten eisernen Entlüstungsrohres dis über das Dach des nächstliegenden Gebäudes nehst Lustsaugekopf, der drei Saugeröhren unter jeder Einsteigeöffnung, 105 mm i. L. weit und 2,3 m lang, mit gut verzinkter Verkuppelung zum Ausschaftlich estück	1000-1100
1437	Stück Patentsauger der Firma S. Wegener in Brieß bei Berlin, für 1500 l Inhalf, auf Federwagen zum Zug für zwei Pferde eingerichtet, mit Kutschersitz, verschließbarem Geräfekasten, Bremse und Laterne nebst Zubehör frei Bausstelle liesern	2700-2800
1438	Stück Spirallatrinenschläuche, je 4 m lang und 105 mm i. L. weit, mit doppelter Segeltuchumlage und geteerter Tau- umwickelung, einschl. Schlauchanschlußstück und Verkuppe- lung nebst Gummidichtungen und Zubehör, wie vor, liesern Stück	175–180
1439	Stück Eisenfaß zum Betriebsstoff für den Patentsauger (vgl. Nr. 1437) mit Messingablaßhahn liefern, wie vor Stück	40,0
1440	— Für Beschaffung von Betriebsstoff, Schraubenschlüssel, Bremerzange, Schlauchträger am Wagen, Schlauchbock zum Gebrauch beim Absaugen, Jaucheverteiler mit Anschluß an den Patentsauger beim Abladen, Gebewibbe zum Geben des	mp 5441
	Wagens beim Schmieren der Räder usw. zum Nachweis rund Bemerkung: Die Kosten von Kläranlagen für das bio-	375-400
	logische Abwasser-Reinigungsversahren richten sich nach dem örklichen Verhältnissen und nach dem von den bessonderen Firmen bevorzugten Aussührungsweisen, diese müssen daher sür jeden Fall besonders ermittelt werden. Bekannte Firmen, die derartige Ansagen aussühren, sind: Zencker & Quabis in Vressau; Küser & Co., Oberkassel; Schweder & Co., Großelichterselde.	7441 16 16 m 8441 14

Lfd. Nr.	XVII. Steinseßerarbeiten.		M
	Abschnitt XVII.	18	
	Steinsetzerarbeiten.	15.	
	Vgl. M.≥3. § 152.		
	1. Steinpflaster.	m	
1441	qm Pflaster aus runden, nicht unter 12 cm hohen Feldssteinen, auf 15 cm hoher Sands oder Kiesbettung, einschl. der Abslußrinnen nach Angabe mit dem ersorderlichen Gefälle herstellen und unter Annässen dreimal sorgfältig absrammen, vorher das Pflasterbett bis 15 cm Tiefe aussheben, abgleichen, den Sand oder Kies einbringen und den übersüsssigen Boden nach Angabe auf der Baustelle verkarren und einebnen oder denselben absahren, einschl. Lieferung sämtlicher Pflasterstoffe und Borhaltung der Geräte	2,50	0-3,00
1442	qm Pflaster aus unregelmäßig geschlagenen, nicht unter 15 cm hohen Feld= oder Bruchsteinen, genau wie vor, ansertigen qm	3,50	0-4,50
1443	qm Pflaster aus unregelmäßig geschlagenen, nicht unter 18 cm hohen Feld= oder Bruchsteinen, sonst wie vor, herstellen qm	5,00	0-6,00
1444	qm Pflaster aus rechtwinklig bearbeiteten, nicht unter 15 cm hohen und 12 cm breiten Kopfsteinen (Reihenpflaster) von Granit oder ähnlichem sesten Gestein auf 20—25 cm starker Sand= oder Kiesbettung, wie vor, herstellen qm	9,00	0–12,0
1445	qm Pflaster von rund 20 cm hohen Granitwürselsteinen mit sechs brauchbaren Flächen, auf 20 cm starker Betonschicht herstellen und die Fugen mit Teerasphalt oder hydraulischem Mörtel nach Angabe ausgießen, einschl. Lieferung sämtlicher Baustosse	20,0	0-25,0
1446	qm Mosaikpflaster auf 8 cm hoher Sand= oder Kiesbettung aus 5—6 cm starken groben Würfelsteinen, einschl. Rand= einsassung nach Angabe, wie vor, herstellen qm	4,00	0-4,50
1447	qm Mosaikpflaster aus 4—5 cm starken mittelseinen Mosaikssteinen mit Bands und Sternenmuster (in außergewöhnlichen Fällen), sonst wie vor, herstellen qm	6,00	0-7,50
1448	m Muldenrinnsteine in gewöhnlicher Ausführung, 50 cm breit, herstellen, als Zulage zu dem Preise des Pflasters m	0,1	5-0,20

and the state of the same of the same

XVII. Steinsetzerarbeiten.	eM
m Bordrinnsteine aus zwei Reihen zugerichtefen, mindestens 15 cm starken und 40 cm hohen Steinen auf 20 cm hoher Kiesbettung ansertigen, einschl. Lieserung aller Pslaster- stosse, wie in Nr. 1441	5,00
cbm erdfreien Pflastersand frei Baustelle liefern und in meßsbaren Saufen aufsehen	2,00
cbm Pflasterkies, wie vor, liefern cbm	3,00-3,50
cbm überflüssigen Boden, in gewachsenem Zustande gemessen, auf Wagen laden und absahren cbm	1,50-1,75
2. Holzpflafter.	
qm Holzpflaster für Beschlagräume in Schmieden u. dgl., aus 20 cm hohen imprägnierten Klößen, auf 20 cm starker Betonunterlage (1:3:6) nach besonderer Angabe herstellen und die 9 mm starken Fugen mit Asphaltteer oder Zement ausgießen, an den Wänden eine Fuge von 2—3 cm Breite frei lassen, welche mit seinem Sande auszusüllen ist, einschl. Lieserung sämtlicher Pflasterstoffe qm	12,0-14,0
3. Chaussierung, Kiesmege und spläke.	
qm Chaussierung mit Packlage von 8 cm starkem Grobschlag und 4 cm starkem Kleinschlag aus Feldsteinen mit Schlemm-kies oder Chausseichlick als Vindemittel und 3 cm starker Kiesschicht herstellen und ordnungsmäßig dreimal mit der Straßenwalze unter Annässen abwalzen, einschl. Lieferung und Ansuhr sämtlicher Vaustosse	4,00-5,00
qm Reifpläße nach Vorschrift regeln, das nötige Gefälle nach Angabe herstellen, die ganze Fläche gleichmäßig mit einer 20 cm hohen, lehmigen, kieselsreien Sandschicht überschütten und unter Annässen abwalzen, einschl. Lieserung des Sandes	0,60-0,70
Kleinschlag von Feldsteinen oder sessen Bruchsteinen mit Schlemmkies oder Chausseschlick als Vindemittel und dar- über eine 3 cm starke Kiesschicht herstellen, den Wegrand beiderseits mit einer Reihe großer Steine einfassen und ordnungsmäßig dreimal mit der Straßenwalze unter An-	
	m Bordrinnsteine aus zwei Reihen zugerichteten, mindestens 15 cm starken und 40 cm hohen Steinen auf 20 cm hoher Kiesbettung ansertigen, einschl. Lieferung aller Pstaftersstoffe, wie in Ar. 1441

Lfd. Nr.	XVII. Steinseherarbeiten. XVIII. Bauführungskosten.	M
1457	qm Wege und Pläße mit einer 10 cm starken Schicht von Ziegelkleinschlag versehen, darüber eine 2 cm starke Lehms und 4 cm starke Kiesschicht ausbringen und unter Annässen mit der Straßenwalze dreimal abwalzen, einschl. Lieferung sämtlicher Baustoffe, Auskosserung des Bodens und Abstuhr der überslüssigen Bodenmassen qm	2,00-2,50
1458	qm Wege und Pläße, wie vor, befestigen, jedoch mit einer Unterlage aus Feldsteinkleinschlag statt des Ziegelkleins schlagsqm	2,50-3,00
1459	qm Hof= und Turnpläße nach Vorschrift regeln, 10 cm hoch mit Kies überschüften und unter Annässen abwalzen, einschließlich Kieslieserung	0,40-0,50
	Bemerkung: Vorjührbahnen für Schmieden vgl. Ar. 253.	10 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0
	Abschnitt XVIII.	
	Bauführungskoften.	
	Bemerkung: Bgl. § 153 der M.=B. Es sind in diesem Abschnikt zu veranschlagen: 1. Die Bezüge aller aus der Bausumme zu besoldenden Beamten und Silfsarbeiter (Baumeisler, Bausührer, Techniker, Zeichner, Schreiber, Ausseher, Bauwächter). 2. Die Kosten sür Schreibe, Zeichen= und Meß = Gegensstände, Vervielsälsigung von Zeichnungen usw. in Bauschbeträgen. 3. Die Kosten sür Beschaffung, Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Baugeschäftsräume usw. 4. Die Kosten sür Dienstreisen des Militär=Baubeamten, des Intendantur= und Baurats usw. 5. Alle sonstigen mit der Leitung und Beaussichtigung der Bauten verbundenen Auswendungen. Bemerkung: Die Berausgabung der "veranschlagten" Bauteitungskosten kann ohne besondere Genehmigung ersolgen bei Neu= und Umbauten aus "besonderen einmaligen Fonds". Bei Bauaussührungen aus Fonds sür, lausende" Ausgaben ist, auch wenn die Bauleitungskosten im Kostenanschlage vorgeschen sind, besondere Genehmigung des Kriegsministeriums einzuholen. Bei Bauaussührungen aus Gends süregsministeriums einzuholen. Bei Bauaussührungen aus den "Wirtschaftsstonds" der Corps=Intendanturen, genehmigen diese die Bausleitungskosten. (Bgl. kriegsm. Erl. v. 20. 8. 99, Nr. 262, 5. 99. B. 5).	100 p. 200 mg.

Decision and Control of the Control l' Beginstillagees

· Sales and elementation region flushers, regard 15 cm. look

Ofd. XIX. Kassenvergütung.
Ar. XX. Insgemein.

Abschnitt XIX.

Kassenvergütung.

Bemerkung: Bgl. § 91 und 153 der M.=B. Als Julage für Schreibgegenstände sind bestimmungsmäßig zu veran= schlagen für Bauausführungen im Betrage:

- 1. pon 15000 bis 30000 M, 1 M monatlich;
- 2. über 30000 bis 100000 M, 2 M monatlich;
- 3. über 100000 bis 500000 M, 3 M monatlich;
- 4. über 500000 bis 1000000 M, 4 M monatlich;
- 5. über 1000000 bis 2000000 M, 5 M monatlich;
- 6. über 2000000 M, 6 M monatlich.

Bemerkung: Die Zulagen sind höchstens auf zwei Jahre zuständig. (Nach dem kriegsm. Erl. v. 28. 10. 01, Ar. 609, 9. 01. A. 5 und v. 7. 12. 01 Ar. 156. 10. 05. A. 4 sind die Zulagen sür Schreibgegenstände bei Bauaussührungen sür die Artillerie= und Train=Depots "nicht" zuständig.)

Bei Bemessung der Söhe der Baukosten bleiben die Grunderwerbskosten außer Betracht, ebenso die Kosten für Geräteausstattung, es sei denn, daß diese für Rechnung des Bausonds ersolgt.

Abschniff XX. Insgemein.

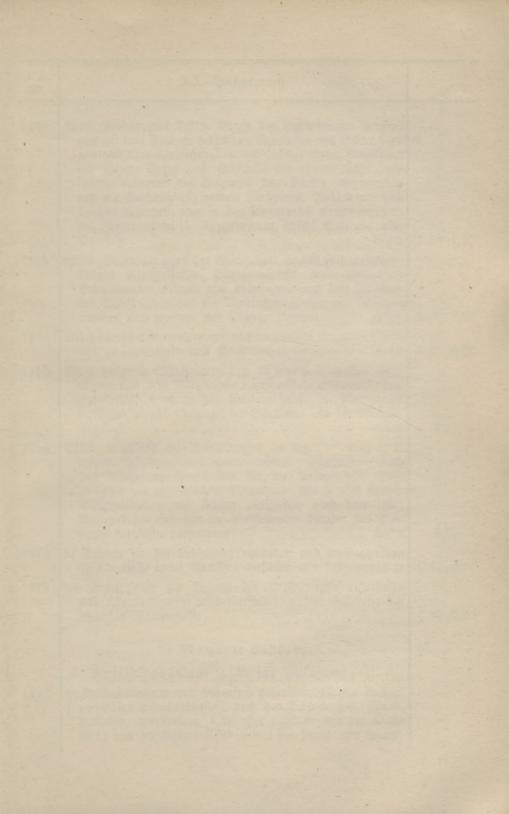
Vgl. § 154 der M.=B.

1. Fahnenstangen.

1460

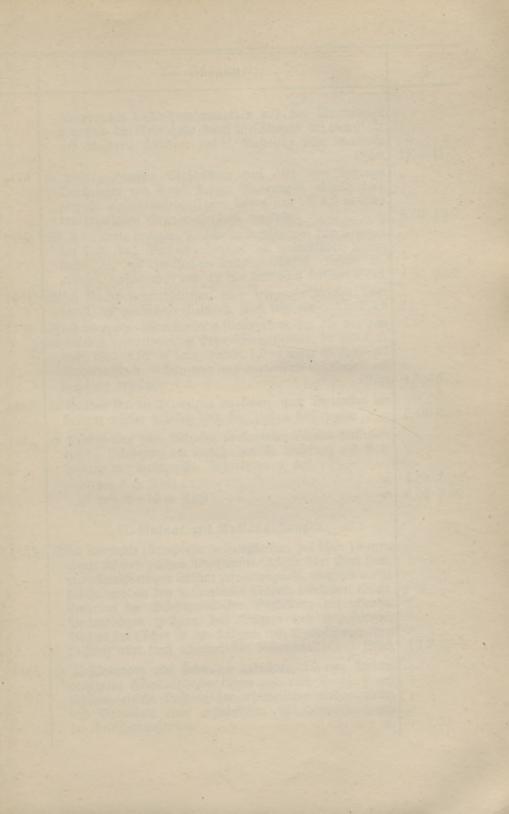
Stück Fahnenstangen bis rund 12 m über Dachsläche hoch, sest oder zum Einziehen bzw. Kippen eingerichtet, nach besonderer Zeichnung aus schmiedeeisernen Röhren liesern und ausstellen, einschl. des eisernen Untergestelles aus L=, L= und L1-Eisen nach besonderer Angabe, eines gegliedersen abnehmbaren Sockels aus Zink Nr. 14, einer 30—35 cm großen stark seuervergoldeten Kugelspize aus Zink Nr. 18; — serner einschl. der Nebenarbeiten, Küstungen usw. beim Durchsühren der Stangen durch die Dachsläche, Dichtung der Durchgangsstelle mit Zink Nr. 13, Lieserung der Rollen, Rollenhalter und des Drahsseiles zum Ausbringen der Flagge, dreimaligen Anstrichs der Zink= und Eisenseile mit

Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
	Ölfarbe oder einer anderen bewährfen Rostschukfarbe nach Angabe; auch einschl. Lieserung eines Tropskastens von Zink Nr. 14 zum Auffangen des Schwikwassers am unteren Ende der Fahnenstangen, durchschnittlich Stück	400-500
1461	Stück Fahnenstangen bis rund 8 m hoch, wie vor, jedoch etwas einsacher ausgeführt, liesern und anbringen, durch- schnittlich	300-400
1462	Stück sesse eiserne Fahnenstangen, nicht zum Umlegen oder Einziehen eingerichtet, mit einer Vorrichtung von H. Deetsen oder einer gleichwertigen Vorrichtung zum Einziehen der Flagge und zum Orehen des Knopses oder der Flagge versehen, letzteren aus bestem Vronzeguß von 140 bis 270 mm Ourchmesser herstellen, je nach der Größe des Knopses und Köhe der Fahnenstange, einschl. Lieferung und Vefestigung des verzinkten Orahtseiles, der Windevorrichtung und des beweglichen Stades zur Andringung der Flagge und des Anstrichs, wie Ar. 1460, je nach der Ausstatung Stück	60-120
1463	Stück Steigeschellen (für je 1 m Höhe der Fahnenstangen zwei Stück), zum Besteigen der seisen Fahnenstangen bei notwendigen Ausbesserungen des Anopses, aus verzinktem Schmiedeeisen mit Flügelschrauben und umgebogenen Enden zum Auftritt und Halt für die Füße nach Angabe herstellen und anliesern (vgl. Handb. der Architektur III. Teil II. 5) Stück Bemerkung: Die Anzahl dieser Steigeschellen ist nur nach der höchsten Fahnenstange zu bestimmen; diese Schellen können dann bei allen übrigen Fahnenstangen ebenfalls benuht werden.	25,0-30,0
	2. Blitableiferanlagen.	ens res
1464	a) Für Fahnenstangen. m Lust= und Erdleitungen aus 8 mm starkem massiven Kupserdraht liesern und mittels schmiedeeiserner verzinkter Stüzen in einem Abstande von 15 cm von der Dachsläche oder am Mauerwerk entlang führen, sowohl mit den Fahnenstangen, als auch mit den Hülsen der Rohrschellen vorschriftsmäßig verschrauben, verlöten und die Verlötung mit Ölfarbe streichen, denselben Anstrich an denjenigen Stellen andringen, an denen die Erdleitungen aus dem Voden heraustreten, ausschl. der Erd= und Pflasterarbeiten Stück	



1465	Stück Stüßen (auf 2,5 m Länge der Luftleitungen je eine) aus 15 mm starkem verzinkten Aundeisen mit Schrauben- gewinde oder Steinschrauben am unteren Ende, Schelleisen mit Lager, Deckel und Schraube am oberen Ende, an- liesern, entweder am Holzwerk des Daches einschrauben und die Dachdichtung mittels Zinkplatte, Rohrstußen und Trichter bewirken, oder in das Mauerwerk einstemmen und mit Zementmörtel (1:3) vermauern, einschl. Lieserung aller Bausschieße.	1,25–1,30
		1,20 1,00
1466	Stück Verkuppelungen der Ableitungen an den Fahnenftangen mittels Kirchhofficher Stangenschellen aus verzinktem Schmiedeeisen anlegen und anbringen, nach dem Anziehen der Schellenschrauben die Verbindungsstellen mit Weichlot verlöten und zweimal mit Ölfarbe streichen Stück	5,50-6,00
1467	Stück Ausschaltevorrichtungen aus verzinktem Gußeisen liesern und zwischen Luft= und Erdleitungen einbauen Stück	4,50-5,00
1468	Stück verzinkte Schuhröhren aus 26 mm i. L. weiten Gaszröhren von 3 m Länge liefern und mittels einzumauernden Schelleisen, 1 m in die Erde reichend, im Mauerwerk beseltigen, einschl. Lieferung der Schelleisen und der MaurerzBaustosse.	4,00
1469	Stück Anschlüsse der Erdleitungen an die mm i. L. weiten Wasserleitungsröhren mittels Schelleisen (nach den bestehenden Vorschriften sür die Anlage von Blitzableitern auf militärischen Gebäuden) mit 3 mm starken Bleiblechstreisen und Külsen aussühren, nach dem sessen Anziehen der Schellen die überstehenden Känder des Bleizblechs sorgfältig verstemmen Stück	8,00
1470	m Gräben für die Erdleifung ausheben und in Lagen von 20 cm Höhe unter Annässen verfüllen und seststampfen m	0,40-0,50
1471	qm Trauspflaster zur Legung der Erdleitungen aufnehmen und ordnungsmäßig wiederherstellen, einschl. Lieferung der sehlenden Pslasterstoffe qm	0,80-0,90
	b) Für ganze Gebäude.	HE STE
1472	I. Verkeilungsanlage (z. V. für Pulvermagazine). m Luftkabelleitung von siebenfach gedrehten, 10 mm starken, verzinkten Eisendrahtseilen, nach den Erdleitungen führend, herstellen, die Leitung 1,50 oder 0,80 m von der Dachssläche und mindestens 0,50 m von den Trauf= und Giebel=	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
	kanten entfernt, an den Kreuzungspunkten gut leitend, mit- einander verbinden, einschl. Lieferung aller erforderlichen Baustoffe mit Ausnahme der zur Verkuppelung notwen- digen Kreuzschellen, einschl. Leistung der Nebenarbeiten m	1,50-2,00
1473	Stück Ausgleichspitzen aus verzinktem Eisen, 13 mm stark, 50 cm lang, mit verzinkter Schelle und verzinntem, bronzenen Anschlußstück, an den Kreuzungspunkten der First und Grafkabel oberhalb der Porzellanisolatoren herstellen und besestigen	5,00-6,00
1474	Stück Holzstüßen aus Eichenholz, 5:5 cm stark, liesern und schräg an den Firstenden des Daches besesstigen, das Holzzweimal mit heißem Karbolineum bewährter Art fränken und mit verzinkten Kabeln und Isolaforglocken zum Fernshalten der Längskabelenden versehen, einschl. aller Nebensleistungen	8,00-8,50
1475	Stück Holzböcke nach kriegsministerieller Vorschrift aus ast- freiem Eichenholz herstellen, die Jangen mit Schrauben- bolzen verbinden, das Holzwerk zweimal mit heißem Karbolineum bewährter Arf tränken, die großen Porzellan- Isolierglocken auf verzinkten Halfegabeln besestigen, die Holzböcke auf den Dachslächen aufstellen und mit den Leitungen verbinden.	13,0–16,0
1476	Stück verzinnte kupferne oder bronzene Kreuzschellen zur Verbindung der Längs= und Querleitungen liefern, an= schrauben und verlöten Stück	4,00-5,00
1477	Stück schmiedeeiserne Leifungsschutzstangen nach der kriegs- ministeriellen Borschrift aus L-Eisen, 80:80:9 mm stark, je 3,50 m lang, davon 1,0 m unter Gelände, mit einem 0,75 m hohen Bockgestell zur sicheren Beselstigung im Boden anliesern und aufstellen, einschl. zweier verzinkter schmiedeeiserner Schelleisen mit Isoliermusse und Kupserband, um das Durchrusschen des angespannten Kabels zu ver- hüten; auch einschl. des deckenden Ölfarbenanstrichs aller sichtbaren Teile nach Angabe	32,0-35,0
1478	Stück verzinkte Eisendeckel für die Erdleitungsröhren nach Vorschrift ansertigen, auf den Rohrenden verschrauben und verlöten, die Vackenstücke auf denselben beselftigen und mit den Enden der Luftkabel verlöten, serner um jeden Kopf eine Schelle mit Öse legen und an dieser die mit Klemmen zum Anziehen der Luftkabel versehenen Spanndrähte besessigen, das andere Ende des Spanndrahtes mit einer	

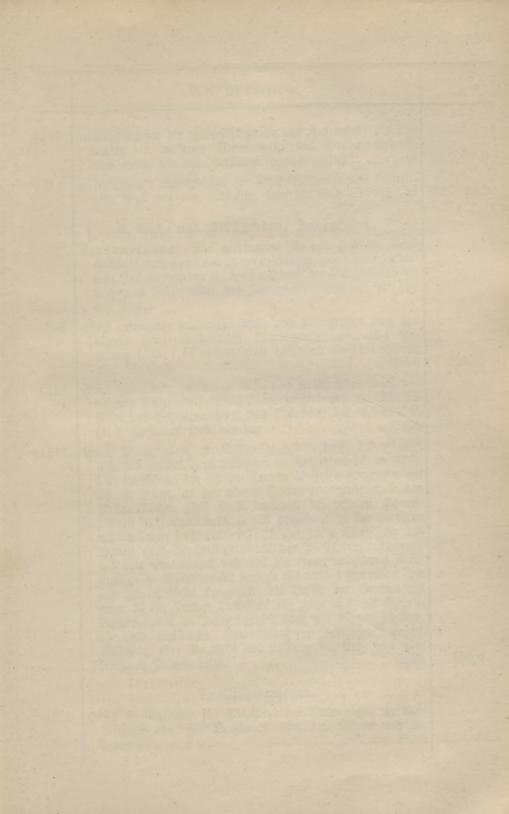


Ljd. Nr.	XX. Insgemein.	M
	Klemme der Luftleitung verbinden und den Spanndraht innerhalb der Rohrschelle durch Umschlingen um eine Rolle aus Bockholz isolieren, einschl. Lieferung aller Bausloffe Stück	15,0-17,0
1479	m patentgeschweißte Stahlröhren von 102 mm äußerem Durchmesser und 4 mm starken Wandungen, allseitig stark verzinkt als Erdseitungsröhren liesern und bis 5,0 m unter	in .
1480	den niedrigsten Grundwasserstand versenken	8,00-10,0
1481	bringen, verschrauben und mit den Leifungen verlöten Stück Stück Ausschalfevorrichtungen nach kriegsministerieller Vor- schrift mit viersachem Anschluß, sonst wie vor Stück	4,50-5,00
1482	Stück verzinkte, schmiedeeiserne Futterröhren für die aus dem Erdreich heraustretenden Erdanschlußleitungen, 26 mm i. L. weit, rund 1,50 m lang, davon 1,0 m unter Gelände mit Alsphaltanstrich, liefern und mit verzinkten Schelleisen am Gebäude besessigen	4,50-5,00
1483	m Gräben für die Erdleifung ausheben, nach Berlegung der Leifung wieder zufüllen und den Boden feststampfen . m	0,40-0,50
1484	m Erdbohrung zum Abteusen vorstehender Röhren herstellen, einschl. Besesstigung der Bohrhindernisse, Lieserung und Vorshaltung der Bohrgeräte, Bohrröhren u. dgl. a) bis 5 m Tiese	4,00-5,00
	b) von 5—10 m Tiefe m	6,00-8,00
	II. Anlage mit Auffangestangen.	100-
1485	Stück verzinkte schmiedeeiserne Fangstangen mit oben 16 mm, unten 32 mm großem Durchmesser, 3,5 m über Dach hoch, aus röhrensörmigen Stäben zusammengesetzt, oberhalb massiveliesern und an den vorhandenen Trägern besestigen; einschl. Lieserung der Beselstigungseisen, Serstellung gut leitender Berbindungen zwischen den Trägern und Fangstangen, Bohren der Löcher in den Trägern und Saumschienen, und	100 3011 100 3011
	Leiftung aller sonft erforderlichen Nebenarbeiten Stück	19,0-22,0
1486	m Luftleitungen von siebenfach gedrehten, 10 mm starken, verzinkten Eisendrahtseilen liesern und nach Vorschrift ansbringen, einschl. Leistung der erforderlichen Nebenarbeiten und Vornahme einer galvanischen Abnahmeprüfung mit der Telephonmehbrücke	2,00

Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1487	m Erdleitungen von 7.3,3 = 13,5 mm ftarken verzinkten Eisendrahtseilen liesern und anbringen, sonst genau wie vor m	2,00-2,20
1488	Stück verzinkte schweißeiserne Schelleisen mit Lagerdeckel und Gewindeschraube zur Besestigung der Leitungen auf dem Dache nach Vorschrift liesern, besestigen und ordnungs= mäßig mit Dachkittmasse dichten Stück	2,00
1489	Stück Schelleisen zur Befestigung der Leitungen am Mauer= werk liesern und anbringen, sonst wie vor Stück	1,50
1490	Stück verzinnte bronzene Kreuzstußen mit Lagerdeckel und Schrauben zur Verbindung der Leitungen untereinander an den Abzweigungspunkten liefern, verschrauben und vers löten	2,50
1491	Stück verzinnte kupferne Kreuzstücke zur Verbindung zweier sich kreuzender Leitungen liefern und besestigen, sonst wie vor	4,00
1492	Stück verzinnte bronzene Schellen zum Anschluß der Blitz- ableitung an die Fangstangen, wie vor, liesern und an- bringen	6,00
1493	Stück verzinnte kupferne Backenstücke zur Verbindung der Bligableitung mit den eisernen Stügen und Saumschienen liesern und anbringen, einschl. Vohren der Löcher. Stück	4,00
1494	Stück Kirchhoffsche Ausschaltevorrichtungen zum Trennen der Luft= und Erdleitungen für galvanische Untersuchungen liesern, in die Leitungen einsehen, verschrauben und ver= löten	8,00
1495	Stück verzinkte, schmiedeeiserne Futterröhren, je 2 m lang, wovon 1 m in den Erdboden zum Schuße der Blißsableitungen gegen Beschädigungen zu versenken ist, liesern und anbringen, einschl. Lieserung der Beselstigungseisen und Leistung der ersorderlichen Nebenarbeiten Stück	6,00
1496	Stück allseitig gut verzinkten Erdleitungszylinder mit 102 mm großem Durchmesser und 4 mm starken Wandungen, je 3 m lang = 1 qm einseitige Fläche, als Elektroden liesern und mit den Erdleitungen durch je zwei aufgenietete Kloben gut leitend verbinden und verlöten Stück	24,0
1497	m Futterröhren für vorstehende Inlinder von genügender Weite zu ihrer Anbringung versenken und nach dem Anbringen der Inlinder wieder entsernen, einschl. Leistung aller Nebensarbeiten, Beseitigung der Hindernisse, Vorhalten der Futtersröhren und Geräte	

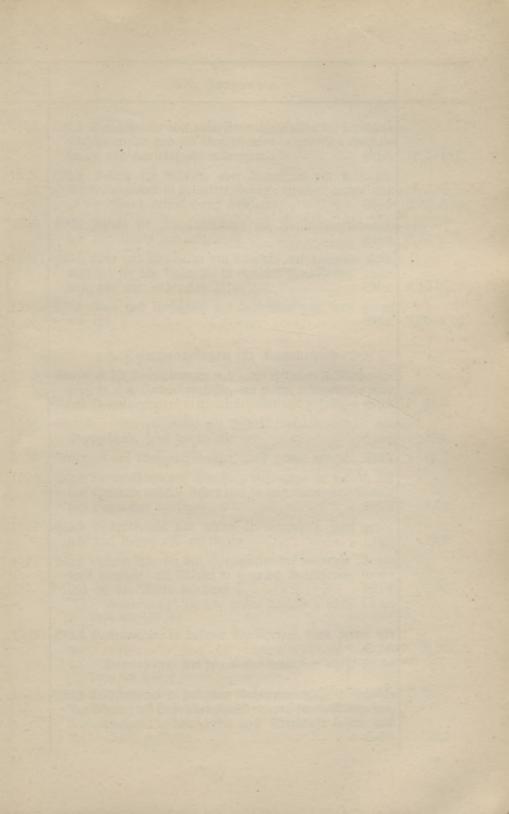
Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	eM	
1498	3. Speiseaufzüge. Stück Speiseaufzüge nach Angabe für rund 50 kg schwere Lasten ansertigen, mit Förderkasten, endlosem Sansseil, selbstätig wirkender Bremse, Gegengewichten nebst Schußkasten, Holzente Berriegelung, für eine Stockwerkshöhe, mit gehobelter, gespundeter und gestäbter Bretterverkleidung, im oberen Geschoß dagegen nach Angabe als Schrank ausgebildet, die Eingabez und Ausgabetüren als Schiebetüren beschlagen mit je einem eisernen Aufziehknops, Schnur mit Öse, Bleizgewicht, Rolle, Führungsschiene mit Stellmutter und Schubriegelverschluß, einschl. dreimaligen Anstrichs aller Holzeund Eisenteile mit Ösfarbe nach Angabe Stück	300-400	
1499	Stück Speiseaufzüge, wie vor, jedoch mit einfachem Kandseil herstellen Stück	240-300	
1500	4. Turm= oder Hofuhren. Stück Turmuhren mit sämtlichem Zubehör auf starkem eisernen Unterbau nach bewährter Bauart liesern und ausstellen; mit einem Aufzuge acht Tage gehend, die Viertel= und vollen Stunden schlagend; mit einem Zisserblatt von 0,8—1,0 m Durchmesser, nach besonderer Angabe durchsscheinend zur Gasbeleuchtung eingerichtet oder aus starkem Kupserblech auf krästigem Rahmen aus Schmiedeeisen, mit Ölfarbe hell gestrichen, die Zeiger aus starkem Kupserblech auf Sisenrippen dunkel gestrichen; das Gehwerk mit Gegengesperre versehen, damit die Uhr während des Aufziehens nicht stehen bleibt, die Getriedestücke, Wellen und Japsen aus bestem Gußssch), die Zapsenlager und Räder aus Vronze, die Linienwalzen aus Gußeisen, die Linienzüge aus diegsamen verzinkten Drahtseilen, das Pendel aus geöltem Kolz mit Regulierschraube herstellen; das Gehwerk mit Anker und Stellvorrichtung versehen, durch welche die Uhr und die Zeiger auf die Minute gestellt werden können; serner einschl. Lieferung und Andrinzung der Transmissionen, Gewichte, Rollen, des Kammerwerks, zweier Schlagglocken aus Glockenbronze mit rund 600—700 m Schallweite, einem eisernen Glockengerüft mit Schußdach aus Eisenblech, eines Schußkastens aus Kiefernsholz mit verschließbarer Tür und Verglasung, Anstrich des Kolzwerks mit Ölfarde und der Eisenseile mit Rostschußesfarbe nach Angabe	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	

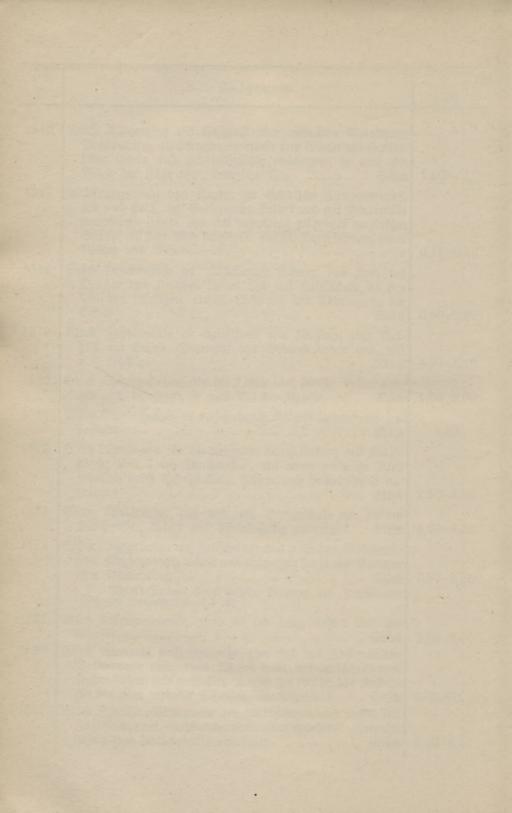
Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1501	Stück Turmuhren, wie vor, jedoch nur die vollen und halben Stunden schlagend, sonst wie vor, herstellen Stück	550-600
1502	Stück Zifferblätter, je 1 m im Durchmesser groß, aus starkem Kupserblech auf einem Rahmen von Flacheisen vernietet und umgefalzt, das Kupser vom Eisen durch Mennige gestrennt, der Grund des Zisserblattes mit Ölfarbe weiß, die Zisser, Zeiger und Minutenstriche schwarz gestrichen, das Zisserblatt mit einer Tür versehen, um von innen zu den Zeigern gelangen zu können, herstellen, liesern und besestigen Stück	45,0-50,0
1503	Stück Zifferblatt aus Eisenblech, sonst wie vor Stück	25,0-30,0
1504	Stück Zeigerwerke, die Stunden und Minuten zeigend, einschl. der aus Kupserblech hergestellten Zeiger, welche auf Eisenzrippen zu verlöfen sind, auch einschl. der Zweigleifungen und Verkuppelungen herstellen, liesern und besestigen Stück	35,0-40,0
1505	Paar Bronzeschlagglocken aus bester Glockenbronze im Gewicht von 7 und 22 kg, wie vor	90,0-100
1506	Paar Bronzeschlagglocken, im Gewicht von 8 und 30 kg, mit 28 und 45 cm Durchmesser, sonst wie vor Paar	130-140
1507	Stück Holmstangen mit Schuhdach von Schmiedeeisen zur Besestigung der Glocken auf dem Dache, oder Wandskonsolen mit Kolm und darüber besindlichem Dach von Schmiedeeisen, liesern und andringen Stück	30,0-35,0
1508	Stück Schutzgläser für die Zifferblätter der Kosuhren mit schmiedeeisernen Rahmen liesern und anbringen Stück	25,0-30,0
	5. Schufdächer für Feuerleitern und Feuerlöschgeräte.	08
1509	m Schuhdächer für Feuerleitern, Feuerkaken und sonstige Feuerlöschgeräte nach Zeichnung aus \(\subseteq \sup \subseteq \subseteq \text{und } \subseteq \subseteq \subseteq \text{cisen}, \text{rund } 1,05-1,10 m breit, herstellen und mit schmiedeeisernen Konsolen am Mauerwerk besesstigen, das Dach nach Ungabe mit verzinktem Eisenwellblech abdecken oder als Doppelpappdach auf 3,0 cm starker, rauher, gestrichener kieserner Schalung herstellen, die Dachanschlüsse an das Mauerwerk mit Zink Nr. 13 nach Vorschrift dichten, sämtliche Eisen= und Zinkteile zweimal gut deckend mit Rossschuhgfarbe und sämtliches Holzwerk zweimal mit heißem Karbolineum bewährter Urt streichen, einschl. Leistung aller Nebenarbeiten und Lieserung aller Vausschlich der Eisen=	
	konstruktion m	20,0-30,0



Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1510	m Schuhdächer für Feuerlöschgeräte aus Kiefernholz als Un- bauten an massives Mauerwerk, mit Doppelpappdach, sonst ginau wie vor, herstellen, durchschnittlich m	23,0-25,0
1511	m freistehende Schutzächer für Feuerlöschgeräte aus Kiefern- holz, sonst wie vor, herstellen, durchschnittlich m	35,0-38,0
	6. Asch= und Müllgruben, Dunggruben. Borbemerkung: Die gemauerten Gruben sind im Bauentwurse auch genauer zu veranschlagen, wenn die ersorderliche Zeit vorhanden ist, sonst während der Bauaussührung. Asch= und Müllgruben aus Zement=Drahtpuh vgl. Ar. 498 und 499.	200 200
1512	Stück gemauerte zweiteilige Asch= und Müllgruben nach den älteren kriegsministeriellen Musterzeichnungen, jede Ab= teilung 1,20:1,44 m i. L. groß, herstellen, einschl. Lieferung aller Baustosse	300,0
1513	Stück gemauerte zweiteilige Asch und Müllgruben, nach den neueren kriegsministeriellen Musterzeichnungen mit Schiebes türen und Gegengewichten, jede Abteilung 2,0:2,0 m i. L. groß, herstellen, sonst wie vor	700-800
1514	Stück Dunggruben, im Lichten je 6,0 m lang, 3,0 m breit und 1,5 m tief, aus Klinkern in Zementmörfel im Rohbau herstellen; die 38 cm starken Umfassungsmauern mit 20 cm hohen, an den oberen Kanten abgerundeten, in den Ansichtsstächen glatt, sonst lagerhaft bearbeiteten Granifplatten in Zementmörfel (1:3) abdecken; an den vorderen Stirnwänden senkrechte, 30:38 cm starke Kopsstücke aus Granit (statt der sonst gebräuchlichen Prellsteine) anderingen,	
	mit dem Mauerwerk und mit der Granitabdeckung durch kräftige in Metallzement verlegte Eisendübel verbinden und mit Zementmörfel vergießen; die Sohle der Gruben mit einer 30 cm starken Tonschicht abdichten und mit Granitzeihenpflaster in Zementmörtel oder mit 20 cm starken, oberhalb geglätteten Zementkiesbeton besestigen; einschl.	
	Lieferung aller Baustoffe und Leistung der Erd= und aller sonstigen Nebenarbeiten	600,0
	7. Klingelanlagen.	
1515	Stück Druckglocken für Glastüren der Wohnungen für Versheiratete usw. mit Holzknopf oder dgl. liefern und ansbringen	2,00-2,50

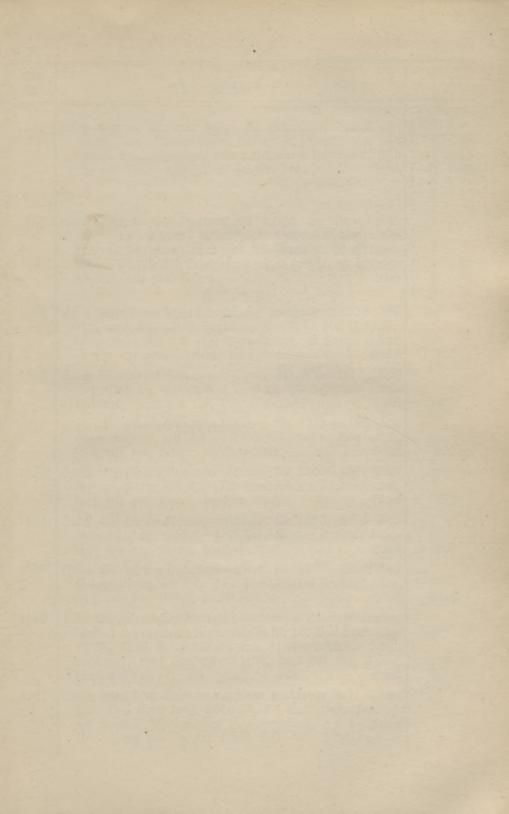
Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1516	Stück Klingelzüge mit Holzgriff oder einfachem Metallgriff, Drahtleitung, Übertragungswinkeln und Glocke mit Spiral- feder liefern und gebrauchsfähig anbringen, je nach der Länge der Züge usw., durchschniftlich Stück	7,00-10,0
1517	m Leifungsdraht von Kupfer für elektrische Klingelanlagen, 0,9 mm stark, mit Guttapercha isoliert und mit Baumwolle umsponnen liesern und mit besonders gesormten verzinkten Stisten auf dem Putz besesstigen, einschl. Durchsührung durch Decken und Wände	0,15-0,20
1518	Stück Druckknöpfe zu vorstehender Leitung von Holz mit Drücker von Anochen liesern und auf Holzdübeln an den Wänden besessigen, einschl. Lieserung und Anbringung der Dübel	0,50-0,80
1519	Stück Zugkontakte an Saustüren von Messing= oder Rot= guß mit Schale, Zugknopf und Gehäuse liesern und, wie vor, besessigen	4,00-10,0
1520	Stück Sicherheitskontakte für Türen oder Fenster liefern und, wie vor, besessigen, je nach Art der Ausführung . Stück	1,00-3,00
1521	Stück Birnenknöpfe in verschiedener Holzart liesern und ans bringen	1,00
1522	Stück Läutewerke für die elektrische Klingelleitung mit Stahls glocke von 7 cm Durchmesser, auf einem polierten Brett besessigt, nebst Schutzkassen, liefern und betriebssertig ansbringen	2,50-3,50
1523	Stück Läutewerke, wie vor, mit Bronzeschale von 10 cm Durchmesser, liesern und betriebssertig andringen . Stück	4,00-7,00
1524	Stück Unzeigekasten mit Fallscheiben aus poliertem Mahagonis oder Nußbaumholz liesern und anbringen für je eine Nummer oder Bezeichnung	7,50-8,00
1525	Stück Trockenelemente, rund 20 cm hoch, liefern und ansbringen	3,50-5,00
1526	Stück Elemente nach Leclanché oder dgl. mit Zinkzylinder, Polklemmen usw., rund 23 cm hoch, mit verschließbarem Kasten liesern und ausstellen, je nach der Größe des Kastens für ein oder mehrere Elemente, durchschnittlich Stück	5,00-6,00
1527	Stück Fortschell-Läutewerke mit Bronzeschale und Kebel mit Zugschnur, auf Nußbaum- oder Mahagonibrett montiert, liefern und betriebsfertig anbringen Stück	5,00-8,00

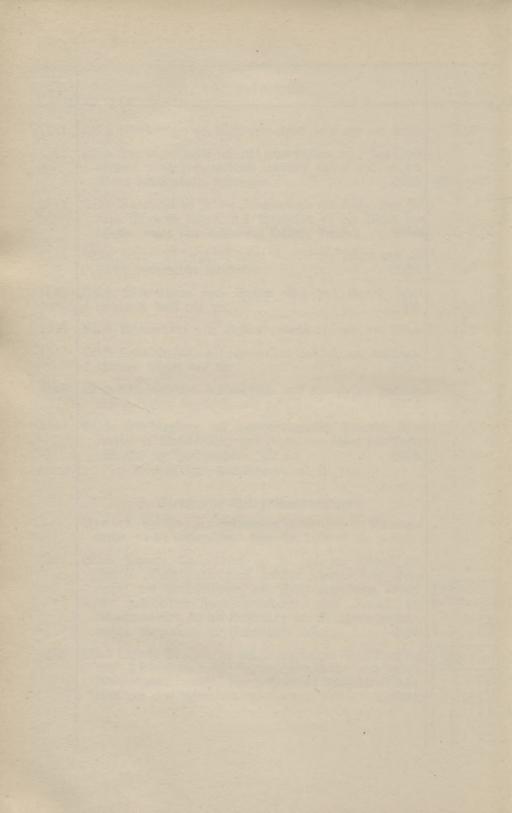




Ljd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1528	Stück Wechselstrom= oder polarisierte Läutewerke mit kräftigem Stahlmagnelen und mit Bronzeschalen in poliertem Gehäuse liesern und betriebssertig anbringen Stück	10,0-15,0
1529	Stück Relais für Arbeits= oder Ruhestrom mit kräftigem Elektromagneten in poliertem Gehäuse montiert liesern und an der Wand betriebssertig besessigen Stück	5,00-6,00
1530	Stück Relais für Induktorbetrieb mit Fortschellvorrichtung, wie vor, liefern und anbringen Stück	8,00-9,00
1531	Stück Aus= und Umschalter mit Stöpseln auf poliertem Brett montiert, für drei Leitungen in einsacher Aussührung, liesern und, wie vor, anbringen Stück	2,50-3,00
1532	Stück Auss und Umschalter mit Kurbelschaltung, sonst genau wie vor Stück	3,50-4,00
	8. Telephonanlagen für Hausbefrieb.	INSTANTA
1533	Stationen für Hausleitungen und kurze Strecken in Nußbaum- gehäuse ohne Induktionsspule, mit gutem Körnermikrophon und Dosentelephon ohne Elemente liesern und anbringen Stück	25,0
1534	Stationen (Normalstation) mit Induktionsspule, Wecker mit Bronzeschale, sonst genau wie vor Stück	35,0
1535	Stationen mit Magnet-Induktor, sonst genau wie vor Stück	45,0
1536	Stück Batteriespinde von Elsenholz, nußbaumartig poliert, für drei Elemente passend, liesern und an einzumauernden Dübeln mit Schrauben besessigen Stück	8,00
1537	Stück Batteriespinde von echtem Nußbaumholz, sonst genau wie vor, liesern und anbringen Stück	12,0
1538	Stück Linienwähler für drei Sprechstellen auf poliertem Wandsbrett montiert, mit Stöpsel in einfacher Ausführung, liefern und an der Wand besessigen Stück Bemerkung: Für jede weitere Sprechstelle erhöht sich der	3,00
	Preis um 1,50 M.	
1539	Stück Linienwähler in besserer Aussührung, sonst genau wie vor	6,00
	Bemerkung: Für jede weitere Sprechstelle erhöht sich der Preis um 2,50 M.	3 1
1540	Stück Tischstationen in poliertem Nußbaumgehäuse in einsacher Ausführung mit Induktionsspule, gutem Körner-Mikrophon, Dosentelephon, Unschlußkabel und Wanddose liesern und betriebssertig ausstellen Stück	
	betterstering dufficient	
		29

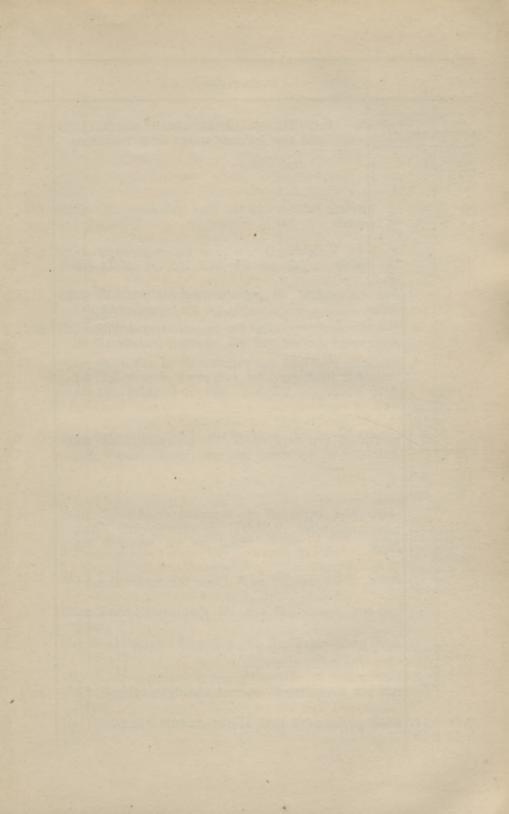
Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1541	Stück Tischstationen mit Magnetinduktor, sonst wie vor Stück	50,0
1542	Stück Zentralumschalter für acht Sprechstellen mit sieben Fallscheiben in Nußbaumgehäuse montiert liesern und an der Wand befriedssertig andringen Stück	85,0-100
1543	Stück Batteriespinde für die Hauptbatterie von Kiefernholz für sechs Elemente liefern, mit Bankeisen an der Wand be- festigen, innen und außen mit Ölfarbe streichen Stück	7,00-8,00
1544	Stück Körner-Mikrophone bester Ausführung liesern und an Stelle verbrauchter einschalten	6,00
1545	Stück Mikrophone nach System Mix und Genest, lauts sprechend, sonst wie vor	8,50
1546	Stück Mikrophone nach System "Berliner", wie vor Stück	12,5
1547	Stück Dosentelephone mit vernickeltem Gehäuse und Anschluß- schnuren liesern, wie vor Stück	5,00
1548	Stück Löffeltelephone, lautsprechend, mit vernickeltem Gehäuse und poliertem Handgriff, wie vor Stück	8,00
1549	Stück Löffeltelephone mit Huseisenmagneten, polierter Hörmuschel in Metallsassung und Bezug von schwarzem Leder nach Art der Posttelephone, wie vor Stück Bemerkung: Drahtleitungen vgl. Ar. 1517.	15,0
	9. Elektrische Beleuchtungsanlagen.	
	Bemerkung: In den nachstehenden Preisen sind die Montage- kosten nicht einbegriffen. Bgl. Nr. 1608 u. ff.	100 100
1550	Stück stehende Gasmotoren (z. B. nach der Bauart der Fabrik "Deuß" oder nach anderen gleichwertigen Bauarten) mit Ventilsteuerung und Glührohrzündung, einschl. des gußeisernen Fundamentblockes, aber ausschl. der Maurerarbeiten für die Kerstellung des Grundmauerwerks, einschl. Verpackung ab Fabrikstelle liesern Stück	
1551	Stück liegende Gasmotoren, mit zwangläufiger Ventilsteuerung und Glührohrzündung, Normalriemenscheibe und einem Schwungrade, einschl. des gußeisernen Fundamentblocks, sonst wie vor, liesern	6 2850

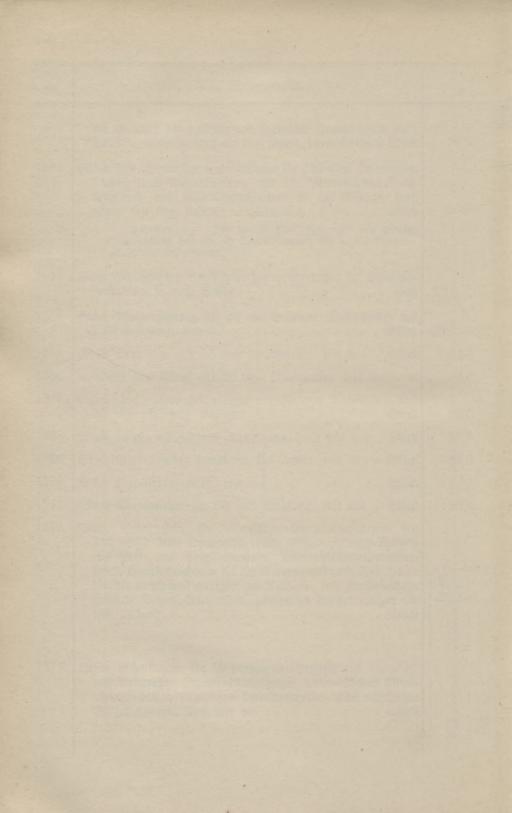




Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	eM.
1552	Stück liegende Motoren desgl. für elektrischen Betrieb eingerichtet, ohne Riemenscheibe mit einem schweren oder zwei leichten Schwungrädern und gußeisernem Lagerstuhl, sonst wie vor, liesern als Julage zu Nr. 1551 Stück	Pferde- ftarke
1553	Stück stehende Petroleummotoren einschl. der Fundamentsanker und Platten, Auspufftopf, Schraubenschlüssel, Ölskannen, Porzellanhütchen mit Asbestlicheiben, Asbestringen, für den Bentildeckel, Ersaksedern, jedoch ausschl. der Maurersarbeiten, wie vor, liefern	$ \left\{ \begin{array}{c c} 1 \\ -25 \\ 1 \\ 1 \\ 2 \\ -2 \\ 3 \\ 1770 \\ 4 \\ 2125 \end{array} \right. $
1554	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, zweipolig mit 115:160 bzw. 230:320 Volt=Spannung für 225—500 Watt Gesamtleistung und 0,5—1,0 Pferdestärken, ab Fabrik liesern, ausschl. Grundmauerwerk, durchschnittlich Stück	250
1555	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, für 900—1850 Watt Gesamtleistung, mit rund 1,7—3,25 Pferdestärken Kraft= verbrauch, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich Stück	400
1556	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, für 1375—2750 Watt Gesamtleistung, mit 2,4—4,5 Pserdestärken Krastverbrauch, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich	650
1557	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, für 2300—4600 Watt Gesamtleistung, mit 4,0—7,5 Pferdeskärken Krastverbrauch, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich Stück	800
1558	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, für 3350—6700 Watt Gesamtleistung, mit 5,8—10,5 Pferdestärken Krastverbrauch, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich Stück	950
1559	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen, für 4500—9000 Watt Gesamtleistung, mit 7,0—14,0 Pserdestärken Kraftverbrauch, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich	1200
1560	Stück Gleichstrom-Dynamomaschinen, vierpolig, mitzwei Lagern, Unkern und normaler Riemenscheibe für 120 Volt Spannung, 20000 Watt Gesamtleistung und 31 Pferdestärken Krast- verbrauch, ohne Fundamentscheibe, sonst wie vor, liesern, durchschnittlich	2000
1561	Stück Gleichstrom-Dynamomaschinen zweipolig, für 110 oder 220 Volt Spannung, 2860.—5720 Watt Gesamtleistung, mit 5—9,5 Pferdestärken Krastverbrauch, mit langsamer Umdrehung des Ankers (etwa 200—400 Drehungen in	

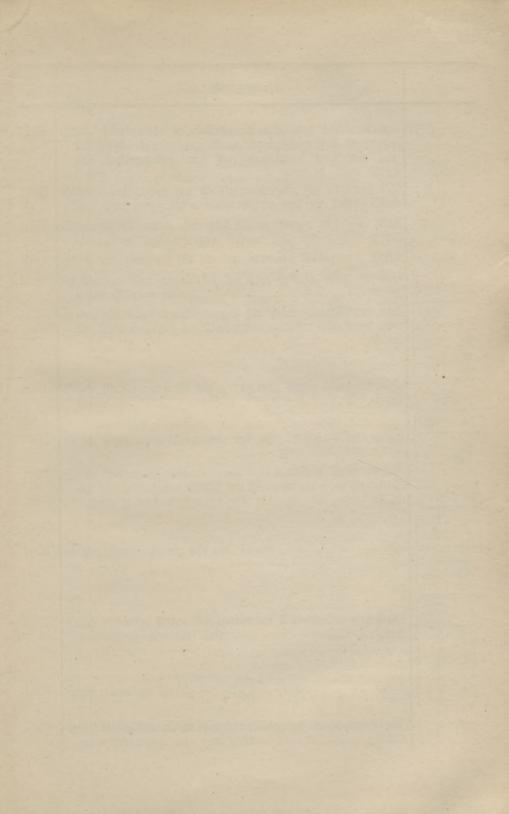
Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	eH
	der Minute), nebst Unker und normaler Riemenscheibe, ohne Fundamentscheibe, svnst wie vor, liesern, durchschnittlich Stück	1400
1562	Stück Gleichstrom=Dynamomaschinen für 220 Volt Spannung, 11440 Watt Gesamtleislung, mit 180 Pferdestärken Kraftsverbrauch und 330 Umdrehungen in der Minute, sonst genau wie vor, liefern, durchschnittlich Stück Bemerkung: Die Preise für "Motoren" mit gleicher Wattleistung sind bei der Beranschlagung wie die für Dynamosmaschinen anzunehmen.	2000
1563	Säße Gleisschienen mit Riemenspannvorrichtung für Dynamos maschinen, je nach Größe Saß	50,0-100
1564	Stück Riemenscheiben mit 50 mm Vohrung (Holzscheiben mit Keilbesesstigung) liefern Stück	30,0-50,0
1565	Stück Stellringe mit 50 mm Durchmesser, wie vor . Stück	6,50
1566	m Welle von Stahl mit 50 mm Durchmesser, wie vor . m	10,0
1567	Stück geschlossens Hängelager mit 30 mm Ausladung und 50 mm Bohrung, wie vor Stück	25,0
1568	Stück desgl, mit 40 mm Ausladung, sonst wie vor . Stück	30,0
1569	Stück Riemenrücker bewährter Art liefern, wie vor . Stück	55,0
1570	Stück Nadelschmiergefäß, wie vor Stück	1,00
1571	Stück Mauerkasten für 50 mm Bohrung, wie vor . Stück	35,0
1572	Stück Schalttafeln für Gleichstrom-Dynamomaschinen mit 110—250 Volt Spannung, ohne Akkumulatoren-Vatterie mit Volt- und Ampèremessern, Nebenschlußregulierwidersstand, Kauptausschalter für die Dynamomaschine, Ausschalter für die Lichthauptleitungen für Glühlicht, dgl. für besonders geführte Vogenlichtleitungen, zweipolige Vleisicherungen für jede Leitung	Strom- ftärke
1573	Stück Schalttafeln für Akkumulatorenbatterie mit Ampère- und Voltmesser, Stromrichtungszeiger, automatischem Mini- malausschalter, einpoligem Hebelumschalter, zwei einpoligen Bleisicherungen, sonst wie vor Stück	

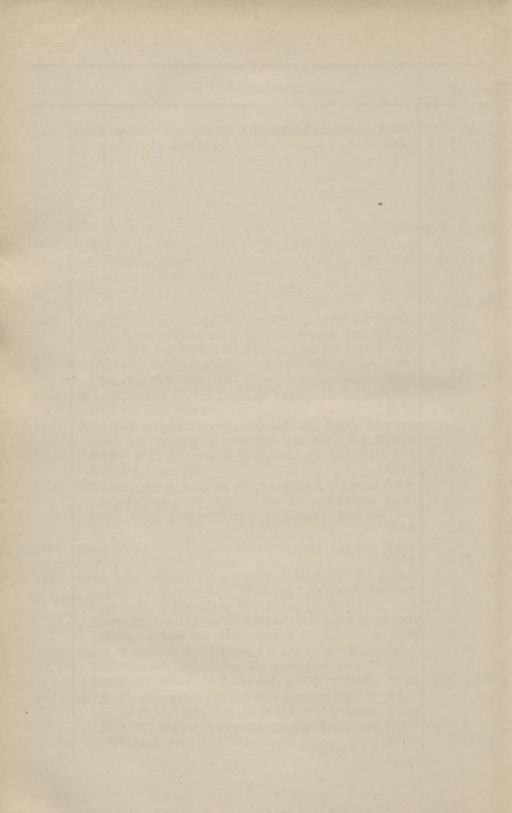




Ljd. Nr.	XX. Insgemein.	eM .
1574	Stück Moment-Sebelausschalter bis 250 Volt, auf emaillierter Schieferplatte montiert, wie vor, liefern Stück	Stroms 1 2 3 16 2 3 16 2 3 16 2 3 2 3 2 3 2 3 2 3 2 3 2 2
1575	Stück Sebelumschalter, sonst wie por montiert, liesern Stück	$ \left\{ \begin{array}{c cccc} 60 & 15,0 & 30,0 & 45,0 \\ 100 & 20,0 & 40,0 & 60,0 \\ 200 & 30,0 & 60,0 & 90,0 \\ 300 & 40,0 & 80,0 & 120,0 \end{array} \right. $
1576	Stück Sicherungen auf emallierter Schieferplatte mit Schutzkasten bis 250 Volt, wie vor, liefern Stück	$ \left(\begin{array}{cccc} 30 & 1,80 3,20 4,60 \\ 60 & 2,10 4,10 6,30 \\ 100 & 4,00 7,10 10,30 \\ 200 & 5,00 9,00 13,00 \end{array} \right) $
1577	Stück Stangenblißschußvorrichtungen für Telegraphen= Telephonleitungen, wie vor, liefern	
1578	Stück Blikschukvorrichtungen mit selbsttätiger Funkenlöse für Vetriebsspannungen bis 250 Volt, wie vor, liefern	
1579	Stück Erdplatten zu Blitzableitern aus verzinktem Eiser 1,0:1,0 m groß, 3 mm stark, mit angenietetem Band wie vor, liefern	
1580	Stück Elektrizitätszähler für Wechselstrom und Gleich nach Bauart "Aron", wie vor, liefern	
1581	Stück Nebenschlußbogenlampen für Gleichstrom nebst (glocke, Aufzugswinde mit Drahtseil, Leitungskupp und Seilrollen, wie vor, liefern	
1582	Stück Differenzialbogenlampen, sonst wie vor, liefern	Stück $ \begin{vmatrix} \frac{3-15}{16-24} & \frac{120-125}{150-155} \\ \frac{25-35}{170-175} & \frac{120-125}{170-175} \end{vmatrix} $
1583	Stück Vorschaltwiderstände für eine Vogenlampe, wie liefern:	por,
	von 3—15 Ampère Stromst. u. 65 Volt Nehspannung 16—35	, 21,0-28,0
1584	Stück Vorschaltwiderstände für zwei Bogenlampen, wie liefern:	vor,
	bis 15 Ampère Stromst. u. 110 Volt Nehspannung (16—35 " " " " " "	Stück 11,0-16,0 21,0-28,0

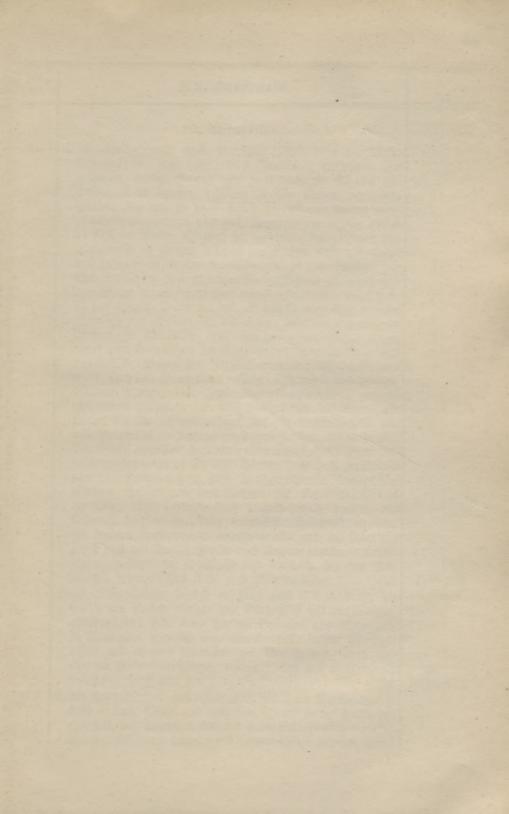
Ljd. Nr.	XX. Insgemein.	ell
1585	Stück Metallsabenlampen für verschiedene Spannungen liesern: a) für 16 Kerzen Stück b) " 25 "	1,50-1,65 1,65-2,00 2,00-2,70 2,70-3,00
	e) " 100 " " f) " 200 " " g) " 300 " "	3,50-3,85 6,90-7,90 9,20-10,10
1586	Stück Edisonfassungen für Glühlampen ohne Kahn mit isolierter Einführung und Buchsenanschluß für 250 Volt Spannung, liesern, wie vor: gebeizt 100 Stück	44,0
1587	poliert " " Stück Schnurpendel bestehend aus Schraubhaken mit Isolier=	50,0
	rolle, Leitungsschnur mit Traglike, Fassungs= und Schirm= halter und emailliertem Blechschirm, rund 1,0 m lang, aus= schließlich der Glühlampen, Fassung derselben und Mon=	1.00
1588	tage, sonst wie vor, liesern	1,30
1589	fonst wie vor, liesern Stück Schnurpendel aus Deckenrosette mit Rolle, Leitungssichnur mit Tragliße, Lausgewicht zum Hochs und Niederslassen, Fassungss und Schirmhalter, mit Porzellanschirm, sonst wie vor, liesern	2,60 5,80
1590	Stück Rohrpendel, bestehend aus Hängebügel, lackiertem Eisen- rohr, Fassungs- und Schirmhalter mit emailliertem Blech- schirm, rund 1 m lang ohne Glühlampe, sonst wie vor, liesern	2,65
1591	Stück Rohrpendel mit Porzellanschirm, sonst wie vor, liefern Stück	
1592	Stück Rohrpendel, bestehend aus Aufhängehaken mit wasserbichter Drahteinführung, Glasrohr, Fassungshalter und wasserdicht verschraubtem Glasballon für Fassungen ohne Hahn, mit emailliertem Blechschirm, rund 1,0 m lang, ohne Glühlampe, sonst wie vor, liefern Stück	1000 CF 21
1593	Stück Wandarme aus lackiertem Eisenrohr mit Wandscheibe, Fassungs= und Schirmhalter, Drahtschußkorb, ohne Glühlicht- lampe und Schirm, sonst wie vor, je nach der Größe Stück	
1594	Stück Wandarme mit wasserdichter Drahteinführung, Eisen- rohr, Fassungshalter und wasserdicht verschraubtem Glas- ballon, mit Schirm von emaillierten Eisenblech, ohne Glüh-	1254 CHOL
	lampe, sonst wie vor, liefern	7,20

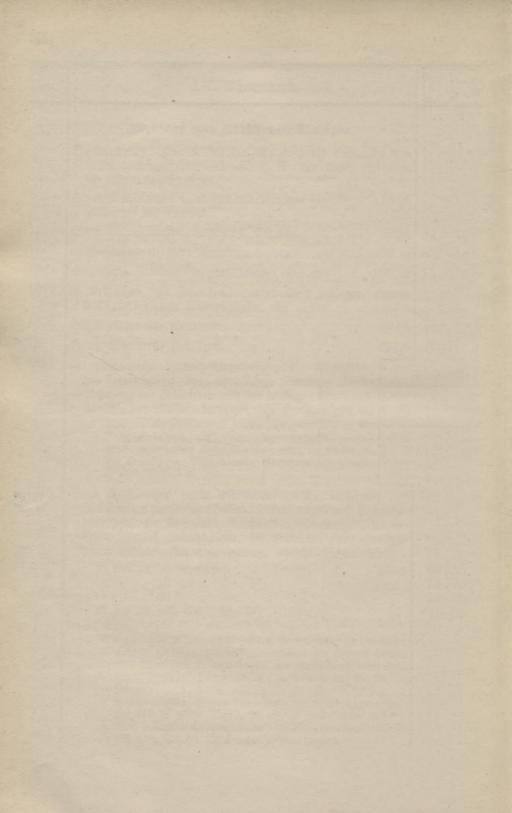




Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	eM
1595	Stück Tischlampen in einfacher Ausführung, bestehend aus Anschlußstöpsel, Leitungsschnur, bronziertem Fuß, Fassungs= und Schirmhalter, mit Porzellanschirm, sonst wie vor, liesern	6,00
1596	Stück Nernstlampen mit 65 Normalkerzen, für 110 und 220 Volt Spannung, mit einsacher Glocke, wie vor, liesern Stück	12,0
1597	Stück Nernstlampen für 135 Normalkerzen mit 220 Volt Spannung, sonst wie vor, liesern Stück	14,5
1598	Stück Ersagbrenner für die Nernstlampen liefern Stück	2,00
1599	kg blanken Kupferdraht für die Leitungen in allen erforder- lichen Stärken liefern kg	1,80-2,00
1600	m isolierte Kupferdrahtleitungen für Beleuchtungskörper nach den Bestimmungen des Verbandes deutscher Elektrotechniker Stück	Stärke Mm off 1,0 5,50 1,5 7,0 2,5 10,3 4,0 14,7
1601	Stück Isolierrollen für bis zu 16 mm starke blanke Drähle liefern	1,60
1602	Stück Porzellaneinführungen, wie vor, liefern . 100 Stück	2änge mm eM 50 4,40 60 9,00 125 10,0
1603	Stück Porzellanisolatoren, nach dem deutschen Reichsmodell, auf schmiedeeiserner Stüße mit Holzgewinde oder Steindolle liesern, je nach Größe	$\begin{bmatrix} \frac{125}{200} & \frac{100}{200} \\ 0.70 - 1.10 & \frac{100}{2000} \end{bmatrix}$
1604	m Sarfgummiröhren, wie vor, liefern m	Durdy-meffer i. g
1605	Stück einpolige Dosen=Ausschalter mit Metalldeckel und Hart= gummigriff, wie vor, liefern Stück	Strom- ftårthe 2Impère - M 1 0,60 4 0,90 6 1,50 10 1,75 20 3,00
1606	Stück einpolige Umschalter, wie vor, liefern Stück	$\left\{\begin{array}{c c} 2 & 1,20 \\ 3 & 2,00 \\ 6 & 2,50 \\ 10 & 4,00 \end{array}\right.$
1607	Stück Anschlußkontakte (Steckkontakte) mit Kartgummistöpsel, ohne Sicherung, wie vor, liefern Stück	$ \left\{ \begin{array}{c c} 3 & 0.75 \\ 20 & 2.85 \end{array} \right. $

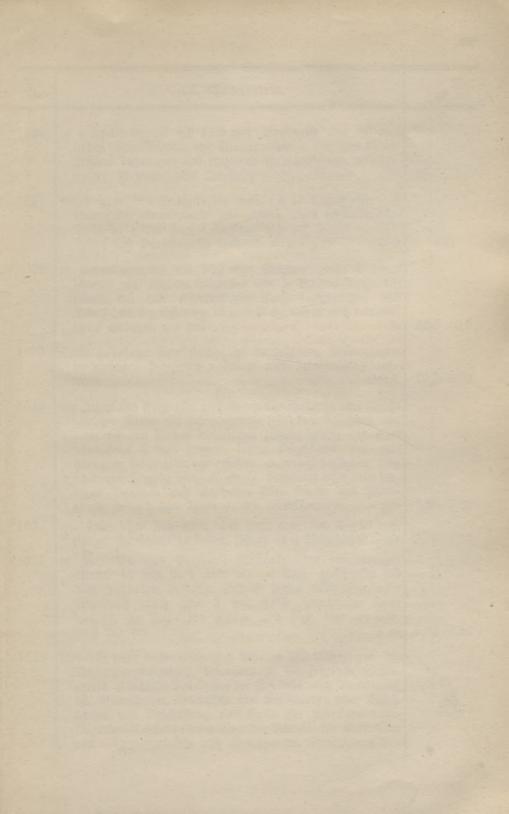
Ljd. Nr.	XX. Insgemein.	M
	Montage von elektrischen Anlagen.	wind ence
	Bemerkung: Die Kosten der Montage für elektrische An- lagen betragen rund 20—30 v. H. der Anschlagssumme für Materiallieserungen.	
1608	Stück Glühlampen in einfacheren Räumen montieren, ausschl. Lieferung der Lampen	3,00-4,00
1609	Stück Bogenlampen montieren, wie vor Stück	25,0-40,0
1610	m Freileifungen ohne Abzweige verlegen 100 m	8,00-16,0
1611	m isolierte Zimmerleitungen verlegen, wie vor 100 m	15,0-30,0
1612	m Leitungen mit Gummirohr unter Puh verlegen, einschl.	
	der erforderlichen Abzweigstücke, wie vor m	0,60
1613	Stück Holzmaste montieren Stück	
1614	Stück Eisenmaste montieren Stück	5,00-10,0
1615	km oberirdische blanke Einzelleitung als Fernleitung zur Übertragung des elektrischen Stromes einschl. Lieserung der Jolaforen und des sonstigen Materials, ausschl. der Masten herstellen, sür Spannungen dis zu rund 6000 Volt km Vemerkung: Für einphasigen Wechselstrom sind immer zwei solcher Leitungen notwendig, sür Orehstrom drei Leitungen. Diese können hierbei an den gleichen Masten besessigt werden.	t tung tage
1616	Stück Glühlampen ferfig installieren, einschl. Lieserung und Andringung sämtlichen Isolier=, Vesessigungs= und Leitungs= materials, der Fassungen, Ausschalter, Sicherungen, Wandsarme, Pendel, Schuhkörper, die Montage unter gewöhn= lichen Verhältnissen angenommen, ausschl. Schalkfaseln: a) dis zu 5 Aussässen	30-35 25-30 22-25 18-20

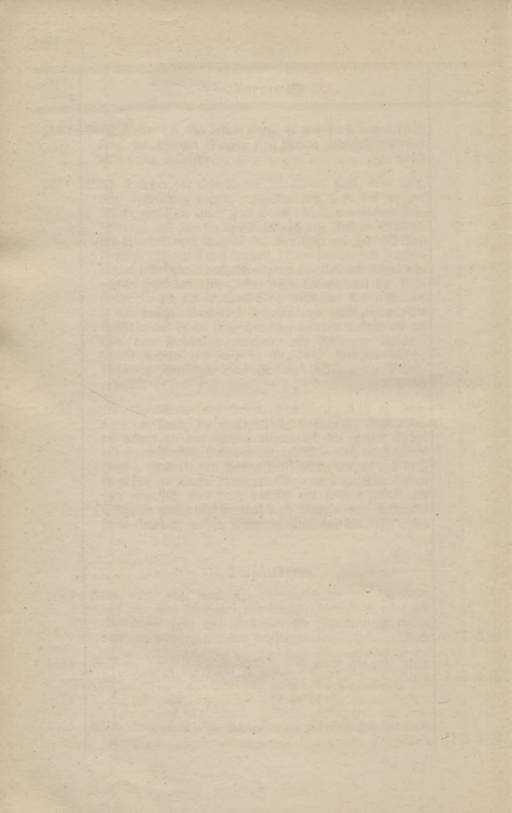




Lfd. Nr.	XX. Insgemein.		M
	10. Turngeräfe.	one o	1000
1617	Stück Kleftergerüfte nach Borschrift (Albb. 50c der Turnsborschrift für Inf. 1895) nach Zeichnung ansertigen und aufstellen, bestehend aus je: zwei kiesernen 22:22 cm starken, 7 m langen, 1,50 m in den Boden versenkten Säulen, die auf je zwei Stück 18:22 cm starken Erdschwellen einzuzapsen und mit diesen durch je vier Stück	3 H 13 S S S T	1581
	14:18 cm starken Streben zu verbinden sind; serner aus je einem 5 m langen, 22:22 cm starken kiesernen Holm mit 14:16 cm starken Kopsbändern; je eine Ecksäule als Sprossenständer mit schwalbenschwanzsörmig in Abständen von 33 cm eingelassen und mit Kolzschrauben befestigten, 65 cm langen, 5 cm starken, an den Kanten abgerundeten	2000年1000	
0.0	Sprossen aus Eschenholz; die andere Ecksäule mit 25 mm starkem, an den Enden nach oben gebogenen eisernen Querriegel zum Einhängen der Klimmleiter; beide Ecksäulen auf den äußeren Seiten mit Zapsenlöchern nach Vorschrift zum Einhängen der Querbäume versehen und mit 2 mm starken, 10 cm breiten, den Zapsenlöchern entsprechend ausge-	0 2 2 2 2 0	
	schnittenen einzulassen Eisenblechplatten bekleiden, die Löcher für die Bolzen bohren, auf der Vorsteckerseite ein mit Bolzenlöchern versehenes 2 mm starkes, 5 cm breites Bandeisen einlassen; die Säule ohne Sprossen mit einem einsgeschraubten eisernen Auftritt, 50 cm über dem Fußboden	TO STATE OF	
	und den Holm mit je zwei durchgezogenen, beweglichen eisernen Haken und mit Löchern für die Aletterstangen versehen; alles sichtbare Holz sauber hobeln, dreimal mit Ölfarbe, das in die Erde kommende Holzwerk zweimal mit heißem Karbolineum bewährter Urt und die Eisenteile 2—3 mal mit Rostschußfarbe nach Angabe streichen; einschl. Lieferung sämtlicher Baustoffe und Leistung der zur Auf-	阿拉鲁 图	
1618	stück Klimmleitern, je 4,5 m lang und 0,5 m breif, die 6:10 cm staken Holme aus Pitch-pine mit rechteckigen, abgerundeten, 2,5:4 cm starken Sprossen aus Eschenholz	27	5-300
10-10-1	in Abständen von 33 cm, alle Holzseile sauber gehobelt, unten mit eisernen Bändern mit Stahlspißen, oben mit eisernen Haken beschlagen, anliesern und am Alestergerüft besessigen, sonst wie vor	50,0	0-60,0
1619	Stück Kletterstangen aus Pitch-pine, mit 6 cm Durchmesser, je 5,75 m lang, liesern und ausstellen, 25 cm in den Erdboden einlassen, den oberen Kolm mit zwei Erdschwellen versehen und das Kolzwerk dreimal mit heißem Leinöl tränken Stück	100	15,0

-		
Lfd. Nr.	XX, Insgemein.	M
1620	Stück Kletterfaue aus bestem Hans, 40 mm stark und 5,25 m lang, mit eisernen Ringen, Kau scheund Lederbesätzen oben und unten anliesern Stück	17,5
1621	Stück Ständer für Querbäume 22:22 cm stark, 4 m lang, aus Kiesernholz liesern, ausstellen und 1 m ties in den Boden einlassen, mit je zwei Stück 18:22 cm starken Erdschwellen und je vier Stück 14:16 cm starken Streben; die Ständer nach Angabe und Vorschrift mit Zapsenlöchern versehen und mit 2 mm starken, 10 cm breiten, den Zapsenlöchern entsprechend ausgeschnittenen, eingelassenen Eisenblechplatten bekleiden; die Bolzenlöcher vorsehenes 2 mm starkes, 5 cm breites Vandeisen einlassen und ausschrauben; die Ständer mit einem angeschraubten eisernen Ausstritt 50 cm über dem Fußboden versehen; alle sichtbaren Solzteile sauber hobeln und wie in Ar. 1617 streichen, einschl. Lieserung sämtlicher Vaussossen der Nebenarbeiten	50,0
1622	Stück Querbäume aus bestem Eschenholz, 3,10 m lang, 6:9 cm stark, die obere Fläche vollständig abgerundet, die untere an den Kanten abgerundet, die breiten Enden mit 6 cm starken, durchbohrten, mit Eisenblech beschlagenen Japsen nebst 20 mm starken durchlochten Volzen und keilförmigen, an Ketten besestigten Vorsteckern versehen, liesern und einpassen; das Kolz dreimal mit heißem Leinöl, die Eisenteile zweis dis dreimal nach Angabe mit Rostschußsfarbe streichen; einschl. Lieserung sämtlicher Vaustosse	15,0
	11. Verschiedenes.	
1623	Stück ovale oder rechteckige Nummerschilder aus Zinkblech mit gepreßten Nummern und Emaillesarbeanstrich oder mit Celluloidüberzug und Nummern für Zimmerküren liesern und mit Wessingschrauben besesstigen Stück	0,35-0,60
1624	Stück rechteckige Inschriftenschilder, sonst genau wie vor, liesern und besestigen, durchschnittlich Stück	2,40-2,75
1625	Vgl. Bemerkung zu Nr. 1036. Stück Kokskörbe von Schmiedeeisen mit Rost frei Baustelle liesern Stück	12,0-15,0





Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
1626	m Schmalspurgleise mit 500 mm Spurweite aus 90 mm hohen Rillenschienen, mit Quertraversen in einzelnen Gleissstrecken liesern und auf einzelnen Unterlagsteinen verlegen, einschl. Lieserung aller Baustosse	13,0-14,0
1627	Stück gußeiserne Drehscheiben von 1,0 m Durchmesser mit Spurrillen, Grundplatte und Aranz, ohne hervorstehende Teile, in einem Zapsen drehbar und auf Rollen lausend, liesern und betriebssertig verlegen Stück	100
1628	m Schmalspurgleis mit 500 mm Spurweite von Grubensschienen, auf eisernen Schwellen von je 1,30 m Länge besfestigt, mit den erforderlichen Verbindungslaschen und Schrauben, die Schienen 70 mm hoch, liesern und betriebssfertig verlegen, wie vor	7,00-10,0
1629	Stück gußeiserne Drehscheiben zu vorstehenden Gleisanlagen in einfacher Aussührung liesern und betriebsserlig vers legen	50,0-60,0
1630	qm fugenlosen Fußboden aus Germanit-Steinholz oder gleich- wertiger Masse mit durchgehender Färbung, bestehend aus einer 10 mm starken Unterschicht (Isolierschicht) und einer mindestens 8 mm starken, seinen Oberschicht, auf vor- handener Befonunterlage risserei, wagerecht herstellen, ölen oder nach Angabe wachsen, einschl. Lieferung aller ersorder- lichen Baustosse und Vorhalten aller Geräte und Werk- zeuge, je nach dem Umfange der Aussührung qm	3,50-4,00
1631	qm sugensosen Fußboden, wie vor, aus rund 8—10 mm starker Feinschicht herstellen, jedoch ohne Unterschicht. qm	3,10-3,30
1632	m Fußleisten aus Germanit-Steinholz oder gleichwertiger Masse, 15 mm stark und 10 cm hoch, gleichzeitig mit dem Fußboden herstellen und an diesen anschließen, vom Wandpuß durch eine 3 mm starke geradlinige Fuge trennen, die Fußleisten glätsen und ölen oder wachsen, sonst wie vor	0,45-0,50
1633	Für alle nicht vorherzusehenden Arbeiten und Lieferungen, für Berdingungsanzeigen, besonders zu beantragende Richtegelder, gründliche Reinigung der Gebäude nach Beendigung der Bauarbeiten, Vorhalten von Kokskörben oder Kesselbecken und Beschaffung von Koks zur besonders beantragenden Trockenheizung einzelner Räume, für Ausstellung von Warnungstaseln und Grenzsteinen, Anbringung von	mist regio majore sol p. sid don silian

Lfd. Nr.	XX. Insgemein.	M
0.02-	Saken für Fenstervorhänge, Lampen und Spiegel, Beschaffung von besonders zu beantragenden Fensterschoussen und Fensterläden, Vorrichtungen zum Selbstschließen der Türen und Torslügel, Beschaffung und Andringung von Taseln und Nummern, Namen und Ausschriften für Pserdesstände und Türen, Serstellung von Schüttrinnen für Futterböden und Vorrichtungen zur Beselsigung von Flaschenzügen zum Aushängen kranker Pserde, — Gebühren sür die Bauerlaubnissischeine der Ortspolizei, anteilige Kossen sin Besonderen und zur Abrundung der Bausumme zum besonderen Nachweis, je nach der mehr oder weniger genauen Veranschlagung der übrigen Anschlagsabschnitte rund	2—5°/0 der Unschlags= summe.

Nachtrag.

Während der Drucklegung find nachstehende Underungen eingetreten:

Abschnift XIX.

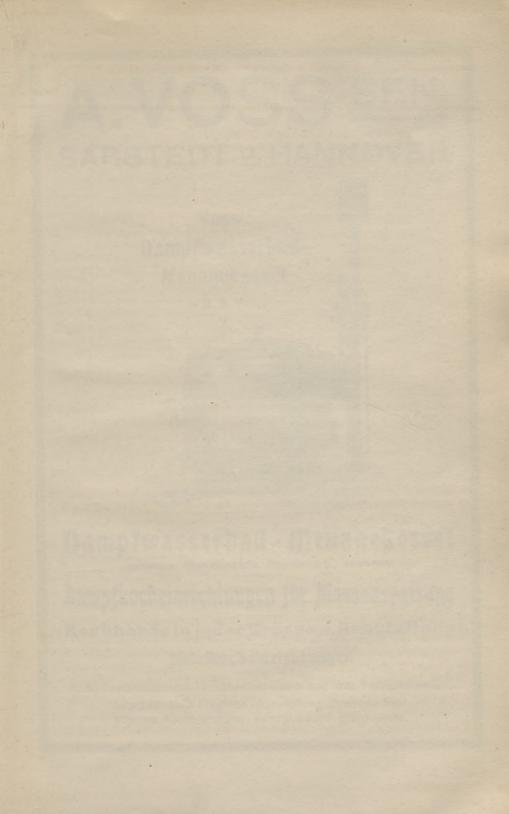
Kaffenvergütung.

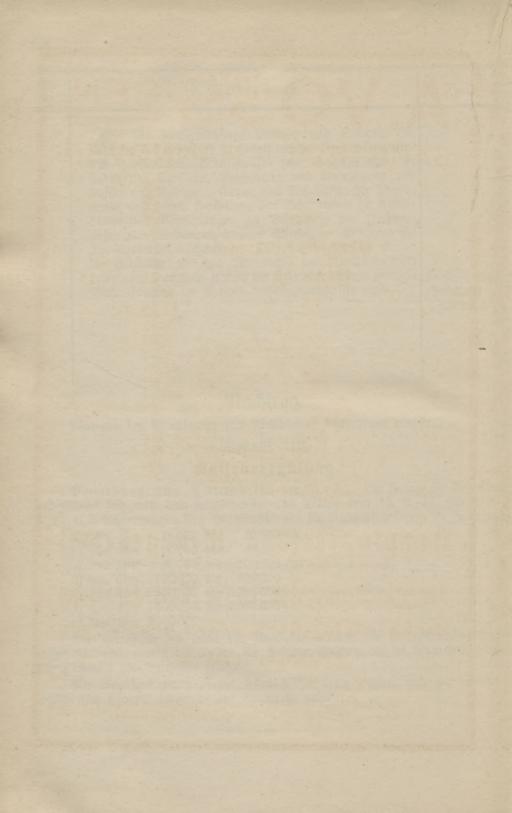
Bemerkung: (Vgl. § 91 und 153 der M.=B.) Als Julage für Schreib= gegenstände sind nach dem kriegsministeriellen Erlasse vom 13. 8. 12. Nr. 619. 4. 12. B. 6 bestimmungsmäßig zu veranschlagen für Bauaussührungen im Betrage:

					20000									
b)	pon	über	20000	bis	30000	59							10	-35.
c)	von	über	30000	bis	100000	11							30	**
					500000									
					1000000									
					2000000									
g)	pon	über	2000000									. 1	00	**

Bei Bemessung der Söhe der Baukosten bleiben die Grunderwerbskosten außer Betracht, ebenso die Kosten für Geräfeausstattung, es sei denn, daß diese für Rechnung des Bausonds ersolgt.

Die Pauschvergütung ist zur ersten Hälfte beim Beginn und zur zweiten Hälfte nach erfolgter Übergabe des Bauwerks zahlbar.





A. VOSS SEN.

SARSTEDT U. HANNOVER



Dampfwasserbad . Menagekessel

Dampfkocheinrichtungen für Massenspeisung Kochherde in jeder Grösse u. Ausstattung Hotelkocheinrichtungen

Kostenanschläge und Projekte ohne Kosten und ohne Verbindlichkeit.

Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden 1911 höchste Auszeichnung: Königl. Sächs. Staatspreis.



Rund-Cableaux

für elektrische Klingel - Anlagen

4 D.-R.-Patente und 35 Auslandspatente

Einzig bestehende Systeme!!



Dübel=Druckknöpfe

für elektrische Klingel - Anlagen
Prospekte und Preislisten gratis

Elektro-Apparatebau-Ges. m.b. X.
Berlin-Schöneberg

Amt Lützow 1574 :: Tempelhofer Str. 18 a

Der beste und billigste Fussboden

ist fugenloser Steinholz-Asbestfußboden "Germanit"



Germanit ist für alle Zwecke geeignet, besonders für Kasernen, Baracken, Krankenanstalten, Schulen, Kirchen, Fabriken, Küchen, Bäder, Geschäfts- u. Wohnzimmer, namentlich auch Treppen, ist undurchlässig gegen Wasser und Ungeziefer, feuer- und schwammsicher und infolge seiner glatten fugenlosen Fläche leicht zu reinigen, daher in hygienischer Beziehung direktideal-

Fußboden- u. Wandverkleidungs-Platten

Estrich, in Kork u. Gips, bewähr-Jerrazzo-Stufen und Fussböden

Germanitwerke Herlth & Co., Breslau 23

Herdainstr. 64. Erste u. älteste Schles. Steinholzfabrik. Teleph. 7816

Dachschutz=Gesellschaft



Prospekte

mit Besichtigung der Dächer für kostenl. Offerte umgehend.

Breslau, m. b. H., Sadowastrasse 45

Telephon 4918

Instandhaltung aller Arten von Haus- und Fabrik-Dächer einschliessl. Klempner-Arbeiten im Jahres-

Abonnement

= zu billigsten Preisen =

Beseitigung der so lästig. Rauchplage unter Garantie!

Unsere Schornsteinaufsätze — eigenes Modell — sind mit Fahrrad-Kugellager versehen

Prima hiesige Referenzen :: Kulante Bedingungen

Ausführung sämtlicher Dach- und Klempnerarbeiten auch ausser Abonnement.

Schwester-Gesellsch.: Berlin, Breslau, Hamburg

Ernst Weiß

gegründet 1870

Breslau, Zwingerstrasse 4 — Kleine Groschengasse 5

Kalt- und Warmwasserbereitungen, Entwässerungs-, Abwässer-Klär-, Abort- und Pissoir-Anlagen

== Gasbeleuchtungs-, Koch- und Keiz-Einrichtungen ==

Beratender

Ingenieur

Paul Schulz, Berlin-Schöneberg

Schliessfach c

Ausarbeitung von Wärmeverluste-Berechnungen, Programmen, Vorentwürfen und Kostenanschlägen zur Ausschreibung von

Zentralheizungs- und Lüftungs-Anlagen

Begutachtung von Angeboten und Lieferungen-Überwachung der Ausführung und von fertigen Anlagen

Sachverständiger

Trockene Wände durch

Bekleidung mit den echten Patent-

Kosmos

-Tafeln. Sofort trockene Wandoberflächen. Dauernd Luftisolierschichten.

Dichte dauerhafte Dächer

stelle man her aus

"Strapazoid"D.R.P.

Eignet sich für flache und steile Dächer. In allen Farben streichbar. Kein Tropfen, selbst bei größter Sommerhitze.

Zement wasserdicht durch

Awa-Patent-Mörtelzusatz.

Vom Königl. Materialprüfungsamt auf einen Druck von 50 m und mehr geprüft. Sehr ausgiebig. Leicht anwendbar.

Asphalt-Fabrikate

aller Art, wie Asphalt-Dachpappen, Asphalt-Goudron, Awa-Asphalt, säurefest, Thonrohrkitt, Pflasterkitt, Faserkitt, Asphalt-Lacke, Asphalt-Kitte.

Man bezeichne genau den interessierenden Artikel und verlange postfrei und umsonst Muster und Prospekt Nr. 60.

A. W. Andernach :: Beuel am Rhein.

Spiegel- u. Tafelglas-Handlung

Glaserei

detail

H. HOFFMANN

Breslau I, Nikolaistraße 43

Gegründet 1848 200 Telephon 983

Einrahmung von Bildern und Spiegeln Übernahme :: von Bau- und Reparatur-Arbeiten ::

Lager vorzüglicher Glaserdiamanten

ALOIS MANN

Inhaber Theodor Mann

Ofenfabrik und Ofensetzgeschäft

Breslau 10

Salzstraße Nr. 23/25

Fernsprecher Nr. 1467

Ofen-Ausstellung

ERNST ISAAK

Fernsprecher 842 :: Breslau VIII :: Ofener Straße 22

Baugeschäft für Hoch- und Tiefbau

Ausführung von Maurer- und Zimmer-Arbeiten

Ramm- und Fundierungsarbeiten EGrundwassersenkungen

Beton und Eisenbeton

Bautischlerei, Dampfsägewerk, Holzbearbeit.-Fabrik

CARL BRANDT

Betonbau, Eisenbetonbau, Hoch- und Tiefbau

Fernruf 3340 u. 3440

Breslau VIII Ohlauer Chaussee 63 Telegr.-Adr.: Betonbrandt

Fernruf 3340 u. 3440

Ausführung sämtlicher Beton- u. Eisenbetonkonstruktionen des Hoch- u. Tiefbaues wie: Silobauten, Kohlenwäschen, schwierige Fundierungen, Schachtabteufungen, Hallenbauten, Platten- und Bogenbrücken, Wassertürme, Stützmauern, Festungsbauten, Militärbauten, Ställe usw.

Ausarbeitungen von Entwürfen und Kostenanschlägen. Reichillustrierte Broschüre wird Interessenten auf Wunsch kostenlos übersandt.

Max Berger · Malermeister

Breslau 10

Am Wäldchen 23

Ausführung sämtlicher

Maler- und Anstreicher-Arbeiten

Telephon 8074

Gegründet 1843

Bruno Hellmann, Breslau 10

Niedergasse Mr. 2 D Gegründet 1882 D Fernsprecher 2835

für Eisenkonstruktionen Kunst- u. Bauschlosserei

Spezialität:

Creppen u. Wendeltreppen, Fenster, Gitter Core, Oberlichte, Gewächshäuser und Schaufensteranlagen

Zeichnungen u. Kostenanschläge sowie technische Berechnungen gratis

80-2



durch die feuersichere gepreßte u. gefalzte

Imperial-Metalltür

D.R.P.

Vereinigt die Vorzüge der Feuersicherheit, Stabilität und des gefälligen Aussehens in hervorragender Weise; von allen maßgebenden deutschen Behörden und den Versicher.-Gesellschaften als feuersicher anerkannt. Vom Kgl. Polizei-Präsidium Berlin genehmigt.

Deutsche Metalltürenwerke Aug. Schwarze

Brackwede i. W. :: Berlin NW 7, Unter den Linden 39.

Paul Förster Buchdruckerei und Verlag

Inhaber Georg Förster

Breslau 10

Matthiasstraße Nr. 29

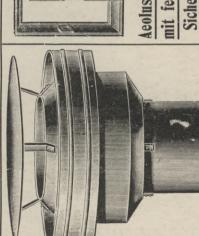
20

Schnelle und preiswerte Serstellung aller Formulare und sonstigen vorkommenden Drucksachen für Behörden und Private



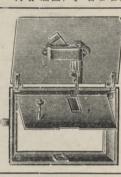
Dr. Platner & Müller, Witzenhausen a.d.Werra 73

Langjährige Spezialfabrik für Entlüftungsanlagen von Kasernen sowie Militärstallungen durch den unerreichten Aeolus-Ventilator – D. R. P. – in Verbindung mit Dunstschloten aus Kunsttuffstein nach kriegsministerieller Vorschrift und Verfügung.



Aeolus-Ventilator D. R. P.

Unerreicht in Ausführung, Dauerhaftigkeit und Ventilationsesfekten.



Aeolus = Schornsteintüren mit federlosem Zwangs= Sicherheits=Verschluß

____ D. R. P. ___

in verschiedenen Ausführungen. Bedeutende Herabminderung der Brandgefahr. Für Kasernen in unzähligen Fällen geliefert, in mehreren Regierungs-Bezirken baupolizeilich vorgeschrieben.

Aeolus - Pferdetränke

(8)

in gesundheitlicher Beziehung von höchstem Werte.
Verhindert überhastetes
Trinken der Pferde durch
regulierbaren Zufluß. Kolik
und sontige Seuchen kom-

und sonuge Seuchen kommen icht mehr vor. Passend für die Stallnormalien der Königlich Preußischen Militärstallungen und bereits von verschiedenen Militärbehörden zur Verwendung vorgesehen.

= Aeolus-Badeeinrichtung =

Autogen geschweißt, vollbadverzinkt, keine Lötnaht, kein Auseinanderfallen selbst bei Anheizen ohne Wasser. Infolge billiger Preisstellung empfehlenswertfür

Militär-Lazarette und Kasernen sowie Unteroffizier-Wohnungen.

Kostenlose Ausarbeitung von Ventilationsplänen.

Biblioteka Politechniki Krakowskiej

